

Amtsblatt Ettlingen

www.ettlingen.de

Nummer 14 • Donnerstag, 04. April 2024

SWR1 Radiotour

in Ettlingen

05. April von 12 - 18 Uhr
auf dem Schlossplatz



Ettlingen



Spendenlauf am 04. Mai

KjG St. Martin



Regierungspräsidium genehmigt Doppelhaushalt 2024/2025 mit „Aber“

Das Regierungspräsidium Karlsruhe hat die Gesetzmäßigkeit des Haushalts 2024/2025 der Stadt Ettlingen bestätigt, ebenso die Gesetzmäßigkeit des Wirtschaftsplans des Eigenbetriebs Abwasserbeseitigung. Der Gemeinderat hatte den Doppelhaushalt am 28. Februar mit sehr großer Mehrheit beschlossen (die Redaktion berichtete). Keine Einwände hatte die Landesbehörde in Sachen Kreditermächtigung für das Haushaltsjahr 2024 in Höhe von über 33 Millionen Euro; auch bezüglich der Kreditaufnahmen für Investitionen des Eigenbetriebs in Höhe von rund 4 Mio. Euro für 2024 und etwas über 4,5 Mio. Euro für 2025 gab das Regierungspräsidium sein Placet sowie für die Verpflichtungsermächtigungen des Eigenbetriebs für das Wirtschaftsjahr 2024 sowie für 2025, jeweils etwas unter 3 Mio. Euro. Auch der Großteil der Verpflichtungsermächtigungen des städtischen Haushalts für das Jahr 2025 in Höhe von 50 Mio. Euro wurde genehmigt.

Wie zu erwarten war, mahnt das Regierungspräsidium aber zu kritischer Prüfung des Investitionsprogramms für die Haushaltsjahre 2024, 2025 und die Folgejahre. Die Aufsichtsbehörde unterstreicht dies, indem sie die Genehmigung des Haushalts für 2025 erst im Herbst dieses Jahres vornehmen wird, wenn die Stadt der Aufsicht gegenüber den guten Verlauf des Haushaltsjahres 2024 nachweist. Die Stadt möge auch die gesetzliche Mindestliquidität im Blick haben und weiterhin die noch ausstehenden Jahresabschlüsse aufarbeiten.

Dazu gibt es in der Verwaltung ohnehin bereits Überlegungen, bestimmte Investitionen aus dem Bereich „Kür, nicht Pflicht“ zu schieben bzw. zu gegebener Zeit nochmals zu diskutieren. Ein Beispiel ist der Kunstrassenplatz, für dessen Realisierung kein Zeitdruck besteht. Bereits zurückliegend waren Kreditermächtigungen mehrfach nicht in Anspruch genommen worden, so ist es auch der Plan für 2024 und 2025, und damit können die richtigen Weichen für die Zukunft gestellt werden.



Nach langer Sperrung und umfassendem Umbau:

Neue Brücke am Eto-Wehr freigegeben



Lange währte die Sperrung, denn die Brücke am Eto-Wehr hatte sich im Dezember 2021 als nicht mehr verkehrssicher erwiesen. Nach einem aufwändigen Antrags-, Genehmigungs- und Bauprozess ist sie nun wieder nutzbar. OB Arnold (3. v. li.) gab gemeinsam mit den Gemeinderätinnen (v. li.) Elisabeth Führinger, Dörte Riedel und Kirstin Wandelt sowie Jannik Obreiter und Daniel Schwab, Stadtbauamt, das Bauwerk frei.

Der Blick aufs Eto-Wehr ermöglicht den Vergleich zwischen alt und neu; während die Brücke über das Wehr in der Bulacher Straße noch die alte Holzkonstruktion ist, präsentiert sich die neue Brücke über die Alb als modernes Bauwerk: 14 Tonnen Stahl wurden verbaut, die Widerlager bestehen aus Stahlbeton, der Belag ist glasfaserverstärkter, langlebiger und rutschfester Kunststoff, das Geländer ist mit Edelstahlseilnetzen bespannt.

Oberbürgermeister Johannes Arnold erinnerte an die 1988 gebaute, unter zwei Meter breite und in den über 35 Jahren ihrer Existenz baufällig gewordene alte Brücke. Das damals verwendete Tropenholz war den Anforderungen nicht gewachsen, Pilze und Feuchtigkeit nagten am Holz, so dass im Dezember 2021 nur die Sperrung wegen mangelnder Verkehrssicherheit übrigblieb. Die neue Brücke, Kostenpunkt rund 508.000 Euro, wird zu 90 Prozent gefördert nach dem LGVFG, dem Landesgemeindevverkehrsfinanzierungsgesetz, das unter anderem Maßnah-

men zur Verbesserung des innerstädtischen Verkehrs unterstützt, so der OB. Dazu muss die Brücke bestimmte Kriterien erfüllen, sie hat aus diesem Grund eine Breite von vier Metern und dient offiziell als Fuß- und Radwegbrücke.

Im September 2023 lagen nach langen Vorarbeiten, Anträgen und Planungen alle benötigten Bescheide vor, die Fische waren eingefangen und 500 Meter weiter flussabwärts wieder eingesetzt worden, der Bau konnte beginnen. Der Dank des OBs galt allen am Bau Beteiligten und den Passanten und Radfahrern, die während der Bauzeit andere Wege nutzen mussten.

Philipp Schwab, der von Seiten der Tiefbauabteilung des Stadtbauamts den Brückenneubau betreute, kündigte an, dass auch für die alte Brücke über das Eto-Wehr eine Aufnahme in das LGVFG-Programm gestellt werde. „Diese Erneuerung wird aber aufwändiger, weil auch das Wehr zwischen Alb und Erlengraben betroffen ist“, bemerkte er.

Leih-Großeltern gesucht!

Sie sind im besten Großeltern-Alter, mögen Kinder, die eigenen Enkelkinder leben zu weit weg oder Sie haben keine. Beim individuellen Großeltern-Service betreuen Sie „Ihr“ Enkelkind in der Familie und können so gemeinsame Erlebnisse samt Familienanschluss genießen. Vorlesen, Geschichten erzählen, gemeinsam spielen und Spaß haben. Wir sind aktuell auf der Suche nach Leih-Großeltern für den individuellen Großeltern-Service.

Bei Fragen wenden Sie sich an das Amt für Bildung, Jugend, Familie und Senioren, Schillerstraße 7-9, 07243 101 146, luisa.adamzsieski@ettlingen.de

Kampagne: „Ettlingen. Mobil miteinander“ nimmt Fahrt auf:

Ab 1. April gibt's die Mitschiebezentrale

Rad-Aktionstag am Samstag, 6. April



Ein Problem mit Augenzwinkern zu thematisieren, dies ist dem Stadtmarketing einmal mehr gelungen: Am 27. März beginnt offiziell die neue Kampagne „Ettlingen. Mobile miteinander“ unter dem Motto „Mehr wir. Weniger ich.“, die die Belange verschiedener Verkehrsteilnehmer unter einen Hut bringen möchte. Dies gelingt mit Hilfe tierischer Protagonisten: dem sturen Esel, der meckernden Ziege, der schnatternden Gans und der rasenden Sau, die jeweils für ein Mehr und für ein Weniger stehen: „Mehr Achtsamkeit, weniger Geschnatter“ oder „Mehr Lächeln, weniger Zicken“ beispielsweise.

„Das Projekt hat einen ernsten Hintergrund“, machte Oberbürgermeister Johannes Arnold in einem Pressegespräch am Montag dieser Woche deutlich. Denn in den zurückliegenden Wochen und Monaten häuften sich Beschwerden von Fußgängern, die sich an Radfahrern in der Innenstadt störten, und umgekehrt. Wohl gemerkt: Es ging dabei überwiegend um das subjektive Empfinden der Passanten und Radler, Unfälle waren laut Aussage von Daniel Schön vom Ordnungsamt zum Glück nicht zu verzeichnen. „In der Innenstadt sind Radfahrer grundsätzlich erlaubt, das soll auch so bleiben, mit gewissen Einschränkungen, die akzeptiert werden müssen“, so der OB. An den vielbesuchten Markttagen müssen Radler beispielsweise im Bereich des Marktes aus Sicherheitsgründen absteigen, mehr als verständlich.

Doch auch außerhalb der Marktzeiten ist eine gegenseitige Rücksichtnahme in den geschäftigen Fußgängerzonen unabdingbar, auch wenn die Gedanken vielleicht schon im Café oder bei der nächsten Erledigung sind oder wenn der Begriff „Schrittgeschwindigkeit“ unterschiedlich ausgelegt wird.

Im November 2023 und nochmals im März dieses Jahres hatte der Oberbürgermeister alle Verkehrsteilnehmer zu Gesprächen am

Runden Tisch eingeladen, „ergebnisoffen und unter externer Moderation“, wie Arnold betonte. Über 40 Personen waren den Einladungen jeweils gefolgt, „mit guter Verteilung, alle Typen waren vertreten, vom sportlichen Radfahrer über den E-Bike-Nutzer und leidenschaftlichen Autofahrer bis zum überzeugten Fußgänger und Läufer nebst allen Mischformen.“ Es gab Arbeitsgruppen, die die Belange, Vorstellungen und Anregungen der einzelnen Verkehrsteilnehmergruppen formulierten, Quintessenz der ersten Gesprächsrunde: Es funktioniert im großen Ganzen, dennoch braucht es ein ‚Mehr‘ an Achtsamkeit und Aufmerksamkeit, aber auch an Information.

Um dem Thema alle Schärfe zu nehmen, um trotzdem die Anliegen der einzelnen Verkehrsteilnehmer darzustellen, um Motivation zu erzeugen und die Blickwinkel der jeweils anderen in die Köpfe zu bringen, wurde die Kampagne vom Amt für Marketing und Kommunikation initiiert und entstand in Zusammenarbeit mit den Agenturen Version1 und Nacona.

Flankierend wird das Ordnungsamt aufklärende Kontrollen durchführen, die Beschilderung wird neu konzipiert und es wird Aufkleber fürs Pflaster in den Fußgängerzonen geben. Zudem wird erstmals eine Geschwindigkeitsmesstafel für Radler eingesetzt. Die Plakate werden gestreut und in den sozialen Medien wird mit den tierischen Motiven für mehr Toleranz und Rücksichtnahme geworben.

Zudem wird am Samstag, 6. April, auf dem Schlossvorplatz rund um den Narrenbrunnen der Radaktionstag stattfinden von etwa 9 bis 14 Uhr, dort wird es laut dem Radbeauftragten des Planungsamts, Verkehrsplaner Clemens Weber, einen Infostand von Planungsamt und Ordnungsamt geben und ein Fahrradquiz für kleine Radler, zudem wird der ADFC vertreten sein mit einer Aktion, die Geschwindigkeitsmesstafeln für Radfahrer und die Kampagne werden präsentiert und der Kommunale Ordnungsdienst wird vor Ort sein.

Darüber hinaus, und dies wird sicherlich das Highlight der Veranstaltung, wird die neue Mitschiebezentrale vorgestellt, die erste weltweit. Wer sich vorab informieren will über diesen innovativen und einzigartigen Ansatz zu einem besseren Miteinander von Fußgängern und Radfahrern, der schaue sich den Film auf der Homepage der Stadt unter www.ettlingen.de/mobilmiteinander und in den Sozialen Medien an. Und wer glaubt, die Mitschiebezentrale sei ein Aprilscherz, der kann sie am 6. April vor dem Schloss live erleben!

„Beim Dreh wirkten sowohl Teilnehmerinnen und Teilnehmer des runden Tisches mit wie auch weitere bekannte Ettlinger Gesichter“, berichtete MaKo-Leiterin Sabine Süß.

Weiter geht's mit den Aktionen dann beim Stadtradeln im Juni, zudem wird es noch in diesem Jahr, voraussichtlich sogar noch vor der Sommerpause, einen weiteren Runden Tisch geben. „Dort werden wir dann ein erstes Resümee der Kampagne ziehen können“, so OB Arnold.



Champagner Spezials



Samstagabends zum Champagnergenuss ins Kino? Wieso nicht! Am Samstag, 13. April, findet eine spritzige Champagnerparty in der Kulisse Ettlingen statt. Eine Nacht voller Glanz und Glamour!

Alternativ gibt es für die nicht so tanzlustigen frei nach dem Motto „Sprudel by the Glas“ wieder ein tolles Champagner Spezial in der KostBAR.

Alle Infos finden Sie unter www.ettlingen.de/champagnerfest oder in dem Sie ganz einfach den QR-Code scannen.





ETTlingen

Nur noch Tickets für Sonntag verfügbar!

Champagnerfest

Samstag ist ausverkauft! 14. April 2024

www.ettlingen.de/champagnerfest

Energiewende in vielen Bereichen voranbringen

12 neue Start-ups gewähren Einblicke beim „Demo Day“ am 16. April

Die innovative Idee für die Energiewende ist vorhanden, jetzt geht es für zwölf neue Start-ups im Programm von AXEL, dem Accelerator des Energienetzwerks fokus.energiee.V., unter anderem um die Entwicklung eines passenden Geschäftsmodells, die effektivere Gestaltung des Produkts, Freisetzung von Teampotenzialen sowie die Entwicklung des Pitchdecks, um Investoren und Partner zu gewinnen. Ob intelligente Tarife für den Stromverbrauch, Vermarktung ungenutzter Batteriekapazitäten, nachhaltige Biokraftstoffe für Schiffe, Softwareentwicklung für energiebewusste Produktionsplanung, CO₂-Reduktion von online und digitalen Aktivitäten, Betriebsoptimierung von Elektrolyseuren, Minikraftwerke für das IoT, Optimierung für Elektro-Lkw oder Sektoren-gekoppelte Energie für Quartiere: Die innovativen Ideen der Gründerinnen und Gründer sind geeignet,

die Energiewende mit Schwung weiter voranzubringen. Die Ansätze der zwölf neuen Gründerteams, neun davon aus Baden-Württemberg, auf ihrem Weg umfassend zu unterstützen, ist Aufgabe des Accelerator-Programms, das im Rahmen der Landeskampagne „Start-up BW“ Gründerinnen und Gründer in unternehmerischen Bereichen betreut, sie von der Produktidee bis zur erfolgreichen Durchführung begleitet. Der „Demo Day“ ist für Interessierte das „Schaufenster der Innovationen“ – Ob Einblicke in Arbeit und Ideen der Start-ups, Themen wie Innovationsgrad, technische Entwicklung, Marktinteresse oder Geschäftsmodell: Beim „Demo Day“ von AXEL geht's am Dienstag, 16. April, im Grünhaus der Stadtwerke Ettligen um diese innovativen Ideen für die Energiewende. Infos zu den Teams unter www.axel.energy

Personalausweise/ Reisepässe

Beim erstmaligen Antrag bei der Stadtverwaltung Ettligen muss die Geburts- oder Heiratsurkunde je nach Familienstand im Original oder als Kopie vorgelegt werden. Bei ausländischen Urkunden sollten die Formerfordernisse vorab beim Bürgerbüro oder den Ortsverwaltungen erfragt werden.

Personalausweise, beantragt vom **8. bis 18. März**, können unter Vorlage des alten Dokuments persönlich abgeholt werden, sobald der PIN-Brief eingegangen ist. **Reisepässe**, beantragt vom **24. bis 28. Februar**, können unter Vorlage der alten Dokumente vom Antragsteller oder von einem Dritten mit Vollmacht im Bürgerbüro abgeholt werden.

Öffnungszeiten montags, dienstags 8 bis 16 Uhr, mittwochs 7 - 12 Uhr, donnerstags 8 - 18 Uhr, freitags 8 - 12 Uhr. Tel. 101-222. Wartezeiten vermeiden? Termin unter www.ettlingen.de/otv vereinbaren.

Finissage:

Zwischen Himmel und Erde

Die Finissage der Ausstellung Zwischen Himmel und Erde findet am Sonntag, 7. April von 15 bis 17 Uhr statt. Am letzten Ausstellungssonntag stellen sich die drei Künstler den Fragen der Besucher/-innen und stehen für Kurzführungen und lockere Gespräche rund um ihre Kunst bereit.

Die Ausstellung im Ettliger Schloss ist noch bis zum 7. April von Mi bis So von 11 bis 18 Uhr geöffnet.

ETTLINGER VERFÜGUNGSFONDS - Finanzielle Förderung für Innenstadtmaßnahmen

Am 21. März fiel der Startschuss für den Ettliger Verfügungsfonds zur Attraktivitätssteigerung der Ettliger Innenstadt. Mit den darin enthaltenen 80.000 Euro, jeweils 40.000 Euro für 2024 und für 2025, können in den nächsten eineinhalb Jahren Projekte finanziert werden, die die Ettliger Innenstadt beleben, Leerstände reduzieren und die Aufenthaltsqualität verbessern. Projekte aus den unterschiedlichsten Bereichen können von natürlichen oder juristischen Personen ab sofort im Citymanagement eingereicht werden. Dabei sind Reinigungsmaßnahmen genauso denkbar wie Maßnahmen der Dekoration, Belebung, Begrünung oder Beleuchtung. Gefragt sind demnach Immobilieneigentümer gleichermaßen wie Betriebe, Vereine oder einfach Menschen, denen Ettligen am Herzen liegt und die etwas bewegen wollen.

Das Antragsverfahren ist schmal gehalten, sodass der Verfügungsfonds kurzfristig und möglichst unbürokratisch Maßnahmen zur Umsetzung bringen kann, und die Bezuschussung beträgt 100 Prozent. Nach Antragseingang entscheidet ein lokales Gremium, bestehend aus einem Querschnitt der Innenstadtakteure und Vertretern der Verwaltung aus dem Projektteam ‚Zukunft Innenstadt‘, innerhalb von 14 Tagen über die Zusage oder Ablehnung des Antrags. Kriterien sind dabei insbesondere der Nutzen für die Innenstadt, die Auswirkung des Vorhabens auf die mögliche Belegung von Leerständen, der Aktivierungsgrad privaten Engagements und selbstredend der Kosten-Nutzen-Vergleich.

Die Vergabe der Mittel erfolgt nach Eingangsdatum im Windhundeverfahren. Sobald der Antragsteller einen Förderbescheid vorliegen hat, kann die Maßnahme umgesetzt und nach Abschluss bis spätestens zur Abrechnung vorgelegt werden. Sie muss bis spätestens 31. Dezember 2024 abgeschlossen sein. Ziel ist die gemeinschaftliche Stärkung unserer Innenstadt, und dabei ist nun Ihre Kreativität und Ihr Engagement gefragt. Informationen über den genauen Ablauf der Förderung, den Personenkreis, der Förderanträge stellen kann und alle nötigen Unterlagen finden Sie unter www.ettlingen.de/verfuegungsfonds.



Wettbewerb „Neu in Ettlingen?!“: öffentlicher Aufruf zur Bewerbung für Start-ups und Vermieter



Die Ettlinger Innenstadt verfügt über einen guten Nutzungs- und Angebotsmix. Um diesen langfristig zu erhalten, die innerstädtischen Angebote stetig weiterzuentwickeln und die Ansiedlung neuer Geschäftsideen in Ettlingen zu erleichtern, rollt die Stadt Ettlingen den Wettbewerb „Neu in Ettlingen?!“ aus. Konkret heißt dies, dass die Stadt Ettlingen für ein Jahr zwei leerstehende Gewerbeeinheiten anmieten möchte und diese lediglich gegen die Übernahme der Nebenkosten an kreative, zukunftssträchtige Geschäftsideenschmiede respektive -schmiedinnen untervermietet. Die beiden Gewerbeeinheiten sollen auf zweierlei Weise bespielt werden:

1. Als Pop-up-Store

Während des Aktionsjahres wechselt in einem der beiden Objekte etwa alle drei Monate der Untermieter, wodurch unterschiedliche Nutzungen getestet werden können und immer wieder neue Angebote interessante Aspekte in die Stadt bringen. (Kunst-) Handwerker oder Künstler haben ebenso die Möglichkeit, die Räumlichkeit für die Präsen-

tation ihrer Produkte zu nutzen wie Anbieter saisonaler Produkte, oder aber Gründer, die prüfen möchten, ob ihre Geschäftsidee in der Innenstadt den erhofften Anklang findet.

2. Als Starthilfe

Die zweite Immobilie soll einmalig und damit fortwährend genutzt werden. In diesem Fall ist die Subvention mit einer Starthilfe für den Betrieb gleichzusetzen, der auf längere Sicht in eine dauerhafte Nutzung der Immobilie münden soll, über das Aktionsjahr hinaus und in eine Fortführung des Angebots ohne Subvention übergehend.

Für beide Nutzungsformen werden nun Teilnehmer gesucht: für den Pop-up Wettbewerb „Neu in Ettlingen“ braucht es Gründer mit Herzblut für ihre Sache, mit einer spannenden Geschäftsidee und einer Vorliebe für Ettlingen. Dabei ist es egal, aus welchem Bereich die Idee stammt. Der Wettbewerb richtet sich an Künstler, Kunsthandwerker oder Handwerker, saisonal auch an Direktvermarkter, aber auch an bewährte Geschäftsmodelle von Marken, Gastronomie oder Dienstleistungen oder zur Standort-, Bedarfs- und Zielgruppen-Analyse.

Ein Aufruf ergeht aber auch an Besitzer von Gewerbeimmobilien in zentraler Lage in der Ettlinger Innenstadt, die entweder leer stehen oder denen Leerstand droht.

Alle Teilnahmeinformationen finden Sie unter www.ettlingen.de/neuineettlingen. Bewerbungen richten Sie mit den dort bereitgestellten Formularen bis Ende Mai an citymanagement@ettlingen.de.

Geld zur Fahrbahndeckenerneuerung von Landes- und Bundesstraßen rund um Ettlingen frei gegeben

Fünf Maßnahmen zur Fahrbahndeckenerneuerung von Landes- und Bundesstraßen rund um Ettlingen können 2024 angegangen werden, teilen die Landtagsabgeordneten Barbara Saebel (Grüne) und Christine Neumann-Martin (CDU) mit. Damit liegt der Schwerpunkt wie in den letzten Jahren wieder auf Sanierung und Erhalt vor Aus- und Neubau von Straßen. Am Montag vergangener Woche wurde das Geld vom Landesverkehrsministerium frei gegeben. Auf der L 608 zwischen Durmersheim und Malsch sollen 2,8 km Fahrbahndecke saniert werden sowie 3,9 km auf der B3 zwischen Malsch und Bruchhausen. Auf der Strecke der L 607 zwischen Malsch und Ettlingen sollen bei Ettlingen 750 m saniert werden und auf der L562 bei Waldbronn 500 m des 2. Bauabschnitts, zudem auf der L622 die Ortsdurchfahrt Ittersbach mit 3 km.

Das Land investiert 2024 voraussichtlich rund 165 Millionen Euro zur Erhaltung des Landesstraßennetzes Baden-Württemberg. Der Bund stellt in diesem Jahr voraussicht-

lich rund 221 Millionen Euro für die Erhaltung des Bundesstraßennetzes Baden-Württemberg zur Verfügung. Bei mehr als 160 Erhaltungsmaßnahmen landesweit steht vor allem die Erneuerung der Fahrbahndecke im Vordergrund. An Bundesstraßen ist die Sanierung von knapp 170 Kilometer Fahrbahnen sowie an Landesstraßen die Sanierung von mehr als 250 Kilometer Fahrbahnen vorgesehen.

Infolge des Klimawandels werden Erhaltungsmaßnahmen vermehrt vorzeitig erforderlich, denn es kommt immer häufiger zu Frost-Tau-Wechseln. Somit tritt am Tag Feuchtigkeit in das Gestein von straßenbegleitenden Böschungen ein, die Feuchtigkeit gefriert in der Nacht, die damit einhergehende Volumenvergrößerung führt zur Auflockerung des Gesteins und in der Folge zunehmend zu Hangrutschungen und Felsstürzen, die zu Schäden an den Straßen führen. Bereits aktuell sind im Landesstraßennetz eine Vielzahl an Hang- und Felsicherungsmaßnahmen erforderlich.

„Pubertät: Aufbruch, Umbruch – kein Zusammenbruch!“

Die meisten Eltern erleben die Pubertät ihrer Kinder als dramatischen Einschnitt ins Familienleben. Was nicht erstaunt angesichts der fundamentalen Umbauarbeiten im Gehirn von Jugendlichen, der permanenten Hormonausschüttungen und der medialen Reizüberflutung. Irgendwann stellt sich dann die Frage, ob denn alle Erziehung nutzlos war. Das war es natürlich nicht!

Viele Eltern fürchten sich vor der Pubertät ihrer Kinder, weil sie diese Zeit mit Krisen gleichsetzen. Gleichwohl entsteht aus der Krise vielfach etwas Neues, entpuppt sich aus dem kindlichen Ich schließlich ein junger Erwachsener. Dabei ist immer wieder die Unterstützung der Eltern wichtig – selbst, wenn sie mitunter darin besteht, im richtigen Moment loszulassen!

Die Pubertät ist somit auch ein neuer Anfang, denn die Krisen sind für Eltern eine Chance, in eine neue partnerschaftliche Beziehung zu den heranwachsenden Kindern zu treten – eine Beziehung, die nicht auf Macht und Kontrolle aufbaut, sondern von gegenseitigem Respekt geprägt ist. Wie können Eltern ihren Kindern in dieser Zeit hilfreich zur Seite stehen? Und was brauchen sie dazu?

Aufbauend auf dem Konzept „Starke Eltern – Starke Kinder“ möchte der Kurs „Pubertät: Aufbruch, Umbruch – kein Zusammenbruch“ die positiven Seiten dieser Lebensstufe betrachten und Eltern vermitteln, wie sie auch in konfliktgeladenen Situationen den Familienalltag gelassen und souverän meistern können.

Die Pubertätskurse des Kinderschutzbunds Karlsruhe in Kooperation mit der Stadt Ettlingen finden statt ab **Montag, 15. April**, im Bürgertreff Neuwiesenreben, Berliner Platz 2, Ettlingen, 19 – 21.30 Uhr, 8 Abende

Für Familien in besonderen Lebenslagen (Migrationshintergrund mit besonderen Lebenslagen, alleinerziehend, einkommensschwach, Trennung, Scheidung, Gewalterfahrung, Mehrlingsversorgung u. Ä.) sind die Kurse kostenfrei (Eigenanteil 10,-€)

Weitere Informationen gibt's beim DKSB Ortsverband Karlsruhe e. V. unter der Telefonnummer: 0721 / 842208

Anmeldung über Ingrid Maierhofer-Edele: ime@dksb-karlsruhe.de

Deutsch-französischer Stammtisch

Der nächste Deutsch-Französische Stammtisch ist am Donnerstag, 11. April im Padelino ab 19 Uhr. Dort wird weiterhin das Treffen stattfinden. Bitte bei Interesse wegen der Reservierung bis 9. April anmelden: franz.stammtisch51@web.de.

Bei unseren Treffen sprechen wir in beiden Sprachen.

Kino in Ettlingen

Donnerstag, 4. April

20 Uhr Chantal im Märchenland
20.15 Uhr Oh la la – Wer ahnt denn sowas

Freitag, 5. April

15 Uhr Kung Fu Panda 4
17 + 20 Uhr Chantal im Märchenland
20.15 Uhr Oh la la – Wer ahnt denn sowas

Samstag, 6. April

15 Uhr Kung Fu Panda 4
17 + 20 Uhr Chantal im Märchenland
20.15 Uhr Oh la la – Wer ahnt denn sowas

Sonntag, 7. April

15 Uhr Kung Fu Panda 4
17 + 20 Uhr Chantal im Märchenland
20.15 Uhr Oh la la – Wer ahnt denn sowas

Montag, 8. April

20 Uhr Multivision Hurtigruten

Dienstag (Kinotag), 9. April

15 Uhr Kung Fu Panda 4
17 + 20 Uhr Chantal im Märchenland
20.15 Uhr Oh la la – Wer ahnt denn sowas

Mittwoch, 10. April

15 + 20.15 Uhr Oh la la – Wer ahnt denn sowas
17 + 20 Uhr Chantal im Märchenland

Telefon 07243/33 06 33

www.kulisse-ettlingen.de

Stadtwerke on Tour in den Ortsteilen

Die Stadtwerke Ettlingen (SWE) nehmen Kundennähe wörtlich: im April bieten die SWE mit Fachberatern eine mobile Energieberatung in den Ortsteilen an, um Hauseigentümer und Mieter umfassend über Energieeffizienzmaßnahmen zu informieren und Fragen rund um das Thema Förderprogramme und die Energietarife der SWE zu beantworten, in Zusammenarbeit mit der Umwelt- und Energieagentur Landkreis Karlsruhe (UEA).

SWE-Außendienstmitarbeiter Andreas Buschmann steht zudem für Fragen zu den Storm- und Gastarifen der SWE zur Verfügung. Interessierte sind eingeladen, ihre letzte Energieabrechnung mitzubringen, der SWE-Fachberater prüft, ob ein Wechsel zu einem günstigeren SWE-Tarif Geld spart.

Die Beratungen sind jeweils von 8 bis 16 Uhr, auch Bürger aus der Kernstadt sind willkommen.

9. April, Ortsverw. Schluttenbach, Lange Straße 1

10. April, Ortsverw. Oberweier, Bergstr. 2

11. April, Ortsverw. Spessart, Talstr. 20

16. April, Ortsverw. Ettlingenweier, Ettlinger Str. 24

17. April, Ortsverw. Bruchhausen, Rathausstr. 14

18. April, Ortsverw. Schöllbronn, Zehntstr. 1
Anmeldung nicht erforderlich. Bei Fragen: Stadtwerke-Tel. 07243 101-02. Weitere Informationen: www.sw-ettlingen.de



Benefizkonzert mit dem Landespolizeiensemble BW

Fr. 19.04.24, 20 Uhr

Foto: Landespolizeiensemble BW

Das Landespolizeiensemble Baden-Württemberg ist mit seinen professionellen Musikerinnen und Musikern das einzige Berufsblasorchester in der Trägerschaft des Landes Baden-Württemberg. Es dient der Polizei und dem Land BW als wichtiger imagebildender Werbefaktor, ist Teil der polizeilichen Öffentlichkeitsarbeit und musikalischer Botschafter der Polizei und des Landes. Mit seiner instrumentalen Vielfalt ist es dem Orchester möglich, unterschiedlichste Musikstile anzubieten. So reicht das Repertoire des Orchesters von der traditionellen und sinfonischen Blasmusik über klassische Musik bis hin zu Swing, Jazz, Pop und Rock. Solist des Abends wird Peter Lehel sein.



Eröffnet wird der Abend in Ettlingen mit der **Konzertouvertüre Viva Musica von Alfred Reed** dem "Bach" der Blasmusik. Außerdem stehen **die Rumänischen Tänze von Thomas Doss** auf dem Programm. Diese neue Komposition fordert jeden einzelnen Musiker auf der Bühne und wird das Publikum begeistern. Im Zentrum des ersten Konzertteils stehen Solowerke von und mit Peter Lehel. Die mehrsätzigste **Fantasie für Blasorchester und Saxophon** ist ein herausragendes Konzertstück das Peter Lehel als Solist und Komponist glänzen lässt. Mit **Misty** und einem weiteren Solostück wird er mit dem Orchester zusammen sein breites Spektrum darstellen. Höhepunkt des Orchesterprogramms ist zweifelsohne **David Maslankas Sinfonie Nr.4.**

Das Landespolizeiensemble BW, das einzige Berufsblasorchester in der Trägerschaft des Landes, trägt mit zahlreichen Benefiz-, Gala- und Kirchenkonzerten den „guten Ton der Polizei“ ins In- und Ausland. Speziell in den letzten Jahren war eine enorme musikalische Entwicklung festzustellen. Ausverkaufte Konzerte und "Standing Ovations" sind die Regel, nicht die Ausnahme!

Der Erlös des Konzerts kommt dem Förderverein Hospiz Stadt & Landkreis Karlsruhe zu Gute. *Stadthalle, VVK/AK 18/22/25 €; erm. 50%*



Karten: Touristinfo Ettlingen, 07243 101 333, ettlingen.de/kulturlive, reservix.de

SWR1 „Für uns in Baden-Württemberg“-Tour am 5. April in Ettlingen

Land, Leute und Liebe zum Rad

Wenn der Frühling an die Türe klopft, dann gehen die Radiomacherinnen und -macher von SWR1 Baden-Württemberg auf Tour durchs Land. 30 Stunden Live-Radiosendung in fünf baden-württembergischen Städten, mit interessanten Gästen aus der jeweiligen Region, einem rasenden Rad-Reporter und natürlich den größten Hits aller Zeiten

Am Freitag, 5. April, kommt die Live-Sendung aus Ettlingen. SWR1 macht auf dem Schlossvorplatz von 12 bis 18 Uhr Station. Gastgeber sind die beiden SWR1 Moderatoren Stefanie Anhalt und Corvin Tondera-Klein.

Für die Sendung vor Ort ist Schwarzwald-Guide Friederike Stertz Gesprächspartnerin, sie wird über ihre Liebe zum Nordschwarzwald und dessen Besonderheiten berichten. Für den Hunger gibt es italienische Spezialitäten, Getränke von Scriptor und zum Nachtisch Churros.

Tatkräftig unterstützt wird das Thema Fahrrad von E-Bike-Station 1 aus Ettlingen. Am mobilen SWR1 Studio wird es einen kleinen Servicestand des örtlichen Fahrradgeschäfts geben, an dem Radlerinnen und Radlern gerne unter die Arme gegriffen wird.

Eingeladen sind alle interessierten Menschen (auch ohne Fahrrad), die sich ein Bild von einer Radioproduktion aus nächster Nähe machen und mit den Moderatoren und

den Mitarbeitern des SWR ins Gespräch kommen wollen. Zusätzlich haben Besucher die Möglichkeit, ein DAB+ Radio zu gewinnen. Wer mit dem Rad unterwegs ist, der kennt sich mit der Geografie bei uns im Land aus, beste Voraussetzungen beim „Baden oder Württemberg“-Quiz abzusuchen. Zum Gewinnen müssen nur 10 Städtenamen richtig eingeordnet werden – ob die Städte in Baden oder Württemberg liegen.

www.SWR1.de



SWR Konzert am 12. April, 17 Uhr, Eintritt frei:

Live-Improvisationen im Asamsaal mit Lionel Martin und Demian Martin



Der 20-jährige Cellist Lionel Martin (Foto: Ronny Zimmermann) ist ein Ausnahmetalent: nur wenige junge Musiker spielen mit einer solch soghaften Musikalität, Präsenz und gleichzeitig technischer Souveränität.

Anne-Sophie Mutter nahm ihn schon als 15-Jährigen in ihre Stiftung für herausragende junge Musiker auf und konzertiert mit ihm zusammen auf der ganzen Welt. Der SWR fördert Lionel Martin drei Jahre lang als SWR2 New Talent mit Konzerten, Studioproduktionen und Medienpräsenz.

Einen Teil seiner neuen CD nimmt Lionel jetzt im Asamsaal des Ettlinger Schlosses auf: die Cellosonate von Dmitri Schostakowitsch. Am Klavier begleitet ihn dabei sein älterer Bruder Demian Martin. Da die beiden finden, dass sie besser und inspirierter spielen, wenn Publikum dabei ist, lädt der SWR herzlich dazu ein, bei der Aufnahme dabei zu sein. Nach der Sonate werden die beiden Brüder noch auf Zuruf des Publikums improvisieren. Wünsche (Schlager, Popsongs, Volkslieder oder klassische Lieblingsstücke) sind also hoch willkommen.

Freitag, 12. April, Asamsaal, Schloss Ettlingen, Konzertbeginn: 17 Uhr, Dauer etwa eine Stunde

Eintritt frei, bitte bis 11. April anmelden unter studiokonzert@swrkultur.de, gerne auch zu zweit oder mehreren (Anzahl der Personen bitte angeben). Ein ganz besonderes Erlebnis!

Ettlingen erstellt neuen qualifizierten Mietspiegel

Bitte Fragebogen ausfüllen

Liebe Bürgerinnen und Bürger, die Stadt Ettlingen erstellt aktuell mit dem EMA-Institut für empirische Marktanalysen einen neuen qualifizierten Mietspiegel. Hier sind wir auf Ihre Mitwirkung angewiesen. Mit Schreiben vom 19.02.2024 wurden per Zufallsprinzip diverse Haushalte in Ettlingen angeschrieben, um den Fragebogen zur Erstellung des Mietspiegels auszufüllen. Die Rücksendefrist endete bereits am 11. März.

Leider ist die Resonanz der zurückgesendeten Fragebögen nicht wie erhofft. Somit wird die Rückmeldefrist bis zum 11. April verlängert. Ich bitte Sie eindringlich, den Fragebogen auszufüllen. Ich weise Sie nochmals gemäß § 2 Mietspiegelreformgesetz (MsRG) auf Ihre Auskunftspflicht hin. Die Antwort ist für Sie kostenlos. Der ausgefüllte Fragebogen muss mit dem beigefügten Freiumschlag, fristgerecht an das mit der Mietspiegelerstellung beauftragte EMA-Institut für empirische Marktanalysen zurückgeschickt werden. Alternativ können Sie die Befragung über den verschlüsselten Link direkt online im Internet beantworten. Die personenbezogenen Daten werden nach Abschluss der Erhebung pseudonymisiert und nach Abschluss des Projekts gelöscht. Ich möchte Sie höflich darauf hinweisen, dass ein Ausfüllen des Fragebogens nicht wie bei früheren Mietspiegelerhebungen freiwillig, sondern verpflichtend ist.

Wieso ist es wichtig, einen qualifizierten Mietspiegel zu erstellen? Der Mietspiegel dient als Orientierungshilfe für Mieter und Vermieter, um Mietpreise rechtssicher festlegen zu können. Für die Erstellung müssen entsprechende Informationen und Daten wie Art, Größe, Ausstattung, Beschaffenheit und Lage einschließlich der energetischen Ausstattung und Beschaffenheit der Wohnung, bei mietspiegelrelevanten Haushalten erhoben werden.

OB Johannes Arnold bedankt sich bereits jetzt für Ihre Unterstützung bei der Neuerstellung unseres Mietspiegels und über die Rücksendung Ihres Fragebogens.

Müller, Flößer, Anrainer

Die Alb war seit römischer Zeit die Lebensader für die Siedlungen an ihrem Ufer. Sie lieferte das Trinkwasser, sorgte für Sauberkeit und lieferte mit ihrer Strömung die Antriebskraft für die Flößer, aber vor allem für die Mühlen innerhalb und außerhalb der Stadt. Flanieren Sie entlang des malerischen Flüsschens und erfahren Sie Wissenswertes von der Alb und ihren Anwohnern am Sonntag, 7. April um 15 Uhr.

Gebühr: 3 €

TP: Buhlsche Mühle, Pforzheimer Straße
Karten sind im VVK am Museumsshop im Schloss erhältlich.

Hauptsache laufen ...

... für einen guten Zweck: der Spendenlauf der KJG St. Martin findet wieder statt. Die Organisatoren freuen sich, zusammen mit zahlreichen Läuferinnen und Läufern jeglichen Alters am 4. Mai einen kilometerreichen Nachmittag zu verbringen und Spenden für ein Projekt zu erlaufen: „Wie die letzten Jahre können wir am Vormittag zusammen Runden um den Horbachsee laufen oder Ihr sammelt beim (gem)einsamen Spendenlauf in den zwei Wochen davor, also vom 20. April bis 5. Mai Eure Kilometer und Gelder. Ob alleine oder in Begleitung, Hauptsache laufen.“

Beim offiziellen Spendenlauf am 4. Mai von 9 bis 14 Uhr ist natürlich wieder für reichlich Stärkung und gute Laune gesorgt. Die Spenden gehen wieder an ein Projekt der Umckaloabo-Stiftung in Südafrika. Fünf Grundschulen in Whittlesea werden durch Infrastrukturverbesserungen unterstützt: u. a. für eine bessere Wasserversorgung und zusätzliche Toiletten. Um die Kinder zu fördern und ihre Lesekompetenzen zu stärken, werden zudem Schulbibliotheken eingerichtet und eine Weiterbildung für Lehrkräfte ermöglicht.

Da der Spendenlauf auch die letzten Jahre so ein Erfolg war, hoffen wir auf ganz viele Fleißige, so dass wir dem Projekt wieder eine große Unterstützung sein können."

Freitag, 19. April 2024
Friedhof Ettlingen, 17.00 Uhr
Treffpunkt: Haupteingang



hospizdienst
ettlingen

Ein Streifzug über den

Ettlinger Friedhof

unter fachkundiger Führung von

Manfred Seidler
Stadtamtmann

Sie erfahren alles Wissenswerte:

- Beratung zu den Bestattungsmöglichkeiten
- Organisation des Friedhofswesens
- Varianten der Grabfelder und deren unterschiedlichen Kosten
- Gebührenbescheide und Widerspruch, Grabsteinkontrolle u.v.m.

Führung mit Audio-Guide.
Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Kein Beitrag - um Spende wird gebeten.

Bei Regen neuer Termin > Presse.



Hospizdienst Ettlingen
Hospiztelefon: 07243 9454-277
info@hospizdienst-ettlingen.de

Leben mit Handicap

Amt für Bildung, Jugend, Familie und Senioren

Schillerstraße 7 – 9, Tel. 07243 101-146,
Luisa Adamzseski,

E-Mail: luisa.adamzseski@ettlingen.de

Homepage (leichte Sprache):

www.ettlingen.de/inklusion

1. Barrierefreie Infrastruktur
2. Barrierefreier Stadtrundgang
3. Barrierefreie Geschäfte usw.

Agendagruppe Barrierefreies Ettlingen

Ansprechpartnerin für Barrierefreiheit im öffentlichen Raum: Daniela Adomeit, Tel. 07243 9240277,

E-Mail: ettlingen-barrierefrei@web.de

Gemeindepsychiatrische Dienste des Caritasverbandes Ettlingen

Sozialpsychiatrischer Dienst, Tagesstätte, Ambulant Betreutes Wohnen, Psychiatrische Institutsambulanz des Klinikums Nord-schwarzwald, Goethestraße 15a, Tel. 07243 345-8310, E-Mail: gpd@caritas-ettlingen.de

Netzwerk Ettlingen für Menschen mit Behinderung

Inklusion und Teilhabe. Partner im Netzwerk sind neben der Stadt Ettlingen Dienste, Einrichtungen, Organisationen, Vereine, Initiativen, die ihren Wirkungskreis in Ettlingen haben und Angebote für Menschen mit Beeinträchtigungen machen.

Sprecherin: Karin Widmer, Tel. 07243 523736, E-Mail: info@netzwerk-ettlingen.de, www.netzwerk-ettlingen.de

Ergänzende Unabhängige Teilhabeberatung (EUTB) der Paritätischen Sozialdienste Karlsruhe nach § 32 SGB IX

Menschen mit Behinderungen oder von Behinderung bedrohte Menschen (körperlich, geistig, psychisch) sowie deren Angehörige oder sonstige Bezugspersonen können sich kostenfrei mit Fragen zu z. B. finanzielle Sicherheit, Umgang mit Behörden, Freizeit, Mobilität, Pflege, Hilfsmittel, Wohnen, Bildung, Arbeit, Ermittlung des individuellen Hilfebedarfs (BEIBW) und vielem mehr beraten lassen. Die Sprechstunden finden in den Räumen des Pflegestützpunktes in Ettlingen statt, jeden 1. und 3. Montag im Monat von 12.30 bis 15 Uhr und nach Terminvereinbarung im Begegnungszentrum Am Klösterle, Klostersgasse 1. E-Mail: EUTB@paritaet-ka.de Web: www.paritaet-ka.de/dienste/ergaenzen-de-unabhaengige-teilhabeberatung.html

Termine/Berichte:

Café Vielfalt des Netzwerks Ettlingen für Menschen mit Behinderung

Das Netzwerk lädt alle Bürgerinnen und Bürger mit und ohne Handicap ein zur Begegnung bei Kaffee und Kuchen, Informationen und Gesprächen. **Nächster Termin: 9. April.** Die Netzwerkpartner stehen zur Verfügung für Fragen und Infos rund ums Thema Inklusion und Menschen mit Behinderung.

Familie

Landratsamt schult Eltern nach einer Trennung zur Stärkung der Kinder

Die Trennung der Eltern ist für Kinder eine herausfordernde Zeit. Daher bieten die Psychologischen Beratungsstellen im Landkreis Karlsruhe ein Training für Eltern an, die sich in schwierigen Phasen eines Trennungskonflikts befinden. Die erste Online-Veranstaltung der mehrteiligen Reihe „Trennung meistern – Kinder stärken“ findet am Dienstag, 14. Mai, von 18.30 bis 21 Uhr statt. Die weiteren Termine sind zur selben Uhrzeit am 4. Juni, 11. Juni, 18. Juni, 2. Juli und 9. Juli sowie 16. Juli geplant. Das Angebot bietet Unterstützung, Klarheit zu finden und fördert den Blick für die Gefühle und Bedürfnisse der Kinder.

In einer Online-Kleingruppe erhalten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer in sieben Modulen Informationen und Anregungen sowie die Möglichkeit zur Selbsterfahrung. Jeweils nur ein Elternteil besucht die Gruppe. Für den anderen besteht die Möglichkeit, zu einem späteren Zeitpunkt oder bei einer anderen Beratungsstelle dieses Angebot wahrzunehmen. Referentin und Referent sind Doris Seitz von der Beratungsstelle Ettlingen sowie Thomas Horch vom Landratsamt Karlsruhe.

Anmeldeschluss für die Veranstaltungsreihe ist Dienstag, 7. Mai. Die Anmeldung erfolgt über die Psychologische Beratungsstelle am Standort Ettlingen telefonisch 07243 515 – 1701 oder per E-Mail an pb@caritas-ettlingen.de.

Frauen- und Familienzentrum effeff

effeff – Ettlinger Frauen- und Familienzentrum e. V.

Middelkerker Straße 2,
Telefon-Nr.: 07243/12369,
Homepage: www.effeff-ettlingen.de, E

-Mail: info@effeff-ettlingen.de.

Das effeff macht Osterferien, ab 8. April erreichen Sie uns wieder telefonisch von Mo. bis Do. 9 - 14 Uhr. Bitte nutzen Sie außerhalb dieser Zeiten den Anrufbeantworter oder schreiben Sie eine E-Mail. Weitere Informationen finden Sie auf unserer Homepage. Die Anmeldung der Kurse erfolgt über das effeff-Büro.

KOMM, SING MIT – aus purer Lebensfreude!

Wir treffen uns **jeden 2. Montag im Monat im effeff** (Änderungen bei Ferien oder Feiertagen) und bringen unsere Stimmbänder in Schwingung. Wir lieben Rock, Pop, Folk u. v. mehr: z. B.: Über den Wolken, Heute hier morgen dort, Über sieben Brücken, Morning has broken, Country Roads, Hallelujah, Möge

die Straße, Die Gedanken sind frei, Im Früh-
tau zu Berge, Kein schöner Land, Der Pfälzer
Wind, Probier's mal mit Gemütlichkeit, Those
were the days, Yesterday ... und weitere ste-
hen zur Auswahl bereit. Anregungen werden
gerne aufgegriffen.

Einzige Voraussetzung: **Freude am gemein-
samen SINGEN.**

Wir treffen uns am **Montag, 8. April, um 19
Uhr** (ca. 90 Min.) **im effeff**, Middelkerkerstr.
2, Kosten: 2 Euro Mitglieder/4 Euro für Nicht-
mitglieder.

Bei Fragen wendet euch gerne an das Büro
oder direkt an Bärbel Bertolutti: 07243
29668 oder 01577 2055623, oder kommt
einfach vorbei!

Wir wiederholen unseren Spieleabend!

Wir treffen uns wieder am **Donnerstag, 11.
April, um 19h im effeff (Middelkerkerstr. 2)**
Bringt wieder eure Lieblingsgesellschafts-
spiele mit. Helft anderen mit den Regeln, da-
mit es wieder so gut klappt und Spaß macht.
Wir freuen uns auf einen weiteren fröhlichen
gemeinsamen Abend.

Bitte sagt es auch in eurer Nachbarschaft und
Bekanntschaft weiter.

Veranstaltungen

Montag, 8. April:

9:00 Sprachförderung für Migrantinnen, An-
fängerkurs

10:30 Miniclub

19:00 SingMit

Dienstag, 9. April:

9:00 Sprachförderung für Migrantinnen,
Fortgeschrittenenkurs

9:00 Kurs für Babys (4 - 7 Monate)

10:30 Kleinkindkurs

12:00 Kurs für Babys (2 - 4 Monate)

Mittwoch, 10. April:

09:00 Sprachförderung für Migrantinnen,
Anfängerkurs

10:00 Zwergencafé

15:00 Großelternprojekt im K26

Donnerstag, 11. April:

9:00 Kurs für Babys (7-9 Monate)

9:00 Sprachförderung für Migrantinnen,
Fortgeschrittenenkurs

10:30 Kurs für Babys (9-12 Monate)

16:00 Offenes Café

19:00 Spieleabend

Tageselternverein Ettlingen
und südlicher Landkreis
Karlsruhe e.V.

Ostergrüße aus dem TEV

Der Tageselternverein Ettlingen und süd-
licher Landkreis Karlsruhe e. V. wünscht
allen Tagesmüttern und -vätern, allen Ta-
geskindern mit ihren Familien frohe Oster-
feiertage. Unsere Tagesmütter haben in den
vergangenen Wochen mit den Tageskindern
gesungen, gebastelt, Geschichten über den
Frühling und Ostern gelauscht, das Erwa-
chen der Natur genossen und wieder viele
Ausflüge unternommen. Tagesmutter Maya

Heidt gibt uns hier einen kleinen österlichen
Einblick und einen Frühlingsgruß: Sie hat mit
ihren Tageskindern Osterkörbchen gestaltet
und Ostereier bemalt.



Osterkörbchen

Foto: Maya Heidt

Haben Sie auch Interesse als Tagesmutter tä-
tig zu werden? Selbständig in ihren eigenen
Räumen? Wir beraten Sie umfassend rund um
die selbständige Kindertagespflege und zur
Kindertagespflege im Anstellungsverhältnis
in einem unserer Tigere-Häuser. Melden Sie
sich gerne telefonisch unter 07243 945450
oder www.tev-ettlingen.de

Bürgertreff Neuwiesenreben

Elternkurs: „Pubertät: Aufbruch, Umbruch – kein Zusammenbruch!“

Die Pubertätskurse des Kinderschutzbunds
Karlsruhe in Kooperation mit der Stadt Ett-
lingen finden statt ab **Montag, 15. April**, im
Bürgertreff Neuwiesenreben, Berliner Platz
2, Ettlingen, 19 – 21.30 Uhr, 8 Abende.

Für Familien in besonderen Lebenslagen
(Migrationshintergrund mit besonderen Le-
benslagen, alleinerziehend, einkommens-
schwach, Trennung, Scheidung, Gewalt-
erfahrung, Mehrlingsversorgung, u. Ä.) sind
die Kurse kostenfrei (Eigenanteil 10,-€)
Weitere Informationen gibt's beim DKSB
Ortsverband Karlsruhe e. V. unter 0721 /
842208, Anmeldung über Ingrid Maierhofer-
Edele: ime@dksb-karlsruhe.de.



Mehr siehe auf Seite 5.

Arbeitskreis demenzfreundliches Ettlingen

Arbeitskreis demenz- freundliches Ettlingen

Begegnungszentrum am Klösterle,
Klostergasse 1

**Telefon 07243-101 524, Montag bis Frei-
tag von 10 bis 12 Uhr**

E-Mail: info@ak-demenz.de

www.ak-demenz.de

Geschulte MitarbeiterInnen beraten Betrof-
fene und Angehörige ehrenamtlich.

Geboten werden:

Beratung und Einzelgespräche im Begeg-
nungszentrum nach tel. Terminvereinbarung
0176 - 38 39 39 64. Die Beratung ist kosten-
los – eine Spende ist willkommen.

Stammcafé im Begegnungszentrum: Am
24. April ab 14:30 Uhr findet das nächste
Stammcafé im „Café am Rosengarten“ im Be-
gegnungszentrum statt.

**Offener Gesprächskreis für Menschen mit
Demenz und ihre Angehörigen**

Der nächste Termin findet am **8. Mai** ab 15
Uhr im Begegnungszentrum, Klostergasse 1,
statt.

**Einsatz von DemenzhelferInnen bei Be-
troffenen.**

Lesecke in der Stadtbibliothek, spezielle
Literatur und Medien zum Thema Demenz.

Senioren

Bewegte Apotheke

Begleiteter einstündiger Spaziergang durch
Ettlinger Parks mit leichten gymnastischen
Übungen. Die Teilnahme ist kostenlos und
kann mit normaler, wetterangepasster Klei-
dung erfolgen. Treffpunkt um 10 Uhr vor der
jeweiligen Apotheke. Ein Angebot des Amtes
für Bildung, Jugend, Familie und Senioren in
Kooperation mit den Apotheken.

Die nächsten Termine:

Freitag, 5. April: Osterferien

Dienstag, 9. April: Goethe Apotheke

Mittwoch, 10. April: Ettlingenweier, Weier-
Apotheke, 9:15 Uhr

Die Pflegestützpunkte im Landkreis informieren in Ettlingen zum Thema „Pa- tientenverfügung“

Die Pflegestützpunkte im Landkreis Karlsru-
he veranstalten am Donnerstag, 18. April, im
Rahmen der Reihe „Perspektiven des Älter-
werdens“ einen Vortrag zur „Patientenver-
fügung“. Die Veranstaltung findet um 16 Uhr
im großen Saal des Seniorenbegegnungs-
zentrums, Klostergasse 1, in Ettlingen statt.
Referentinnen sind Claudia Zipf und Julia
Schäfer von der Diakonie in Ettlingen. Sonja

Rastert von der Seniorenberatung der Caritas Ettlingen führt in den Nachmittag ein. Denn aus ihrer langjährigen Erfahrung in der präventiven Beratung für Seniorinnen und Senioren weiß sie, dass es für alle Beteiligten leichter ist, wenn die Vorstellungen von Patienten und Patientinnen bei schweren Erkrankungen bekannt sind und dementsprechend gehandelt werden kann.

Eine Patientenverfügung ermöglicht es, die Selbstbestimmung und Handlungsfähigkeit auch bei einer starken Erkrankung in der letzten Lebensphase zu sichern. Behandlungs- und Versorgungswünsche bei lebensverkürzenden Krankheiten und im Sterbeprozess werden festgelegt und ermöglichen es Medizinerinnen, Mediziner sowie den Angehörigen, nach den Wünschen und Wertvorstellungen zu handeln. Doch dabei gibt es viel zu beachten. Ein guter Kenntnisstand zu Behandlungsoptionen und daraus resultierenden Konsequenzen ist unabdingbar. Zudem stellen sich Fragen zu Form, Aufbewahrungsort und Wirkkraft. Diesbezüglich informieren die Referentinnen der Diakonie. Der Eintritt ist frei. Bei Fragen stehen die Mitarbeiterinnen des Pflegestützpunkts am Standort Ettlingen telefonisch zur Verfügung unter 0721 936 – 71 240 oder per E-Mail an pflgestuetzpunkt.ettlingen@landratsamt-karlsruhe.de.

Begegnungszentrum am Klösterle – Seniorenbüro

Klostergasse 1, 76275 Ettlingen,

Beratung und Information: Montag bis Freitag von 10 bis 12 Uhr

Rezeption, Anmeldung für Kurse: Tel. 101-524

Büro, Sekretariat: Tel. 101-538 (Di - Fr)

E-Mail: seniorenbuero@bz-ettlingen.de,
Homepage: www.bz-ettlingen.de

Sprechstunden des Seniorenbeirates:
Dienstag bis Freitag von 10 bis 12 Uhr, Tel. 101-538

Bei Fragen wenden Sie sich auch gerne an unseren Vorsitzenden Helmuth Kettenbach, Mobiltelefon 0171 1233397

„Café am Rosengarten“

Kommen Sie montags bis freitags von 14 bis 18 Uhr in unser „Café am Rosengarten“ zu einem gemütlichen Nachmittag. Unsere Ehrenamtlichen haben Kaffee, Kuchen und verschiedene Getränke im Angebot. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Wir brauchen **Unterstützung im Café**. Wir suchen **ehrenamtliche Helferinnen und Helfer**, die uns an einzelnen Werktagen im Café helfen. Voraussetzung: Freude am Umgang mit älteren Menschen und Zuverlässigkeit; keine gastronomischen Kenntnisse notwendig. Bei Interesse einfach im Café nachfragen.

Literaturkreis

Der Literaturkreis am Begegnungszentrum im Klösterle trifft sich am Dienstag, 16. April, um 11 Uhr in Ettlingen, Klostergasse 1. Es

wird das Buch „Der König David Bericht“ von Stephan Heym besprochen.

Gäste sind willkommen.

Hobbyradler „Große Tour“

Am Freitag, 12. April, treffen sich die Hobby-Radler „Große Tour“ um 10 Uhr am Bouleplatz Wasen. Die Fahrstrecke beträgt ca. 50 km. Eine Mittagseinkehr ist vorgesehen. Helm tragen ist erwünscht. Die Teilnahme erfolgt auf eigene Gefahr. Tourenleiter und Telefonnummer Barbara Meder, 07243/93846, und Maya Reich, 07243/93489



Plakat: Begegnungszentrum

Lesung Sigrid Kleinsorge liest aus ihrem Buch „Immerblau“.

„Familien gehören zusammen.“ Dieser Satz treibt die Protagonistin Vera um. Im Krieg geboren, erlebt sie die Abwesenheit der Männer. Als der Vater nach dem Krieg zurückkommt, bleibt er unerreichbar. Wenn Vera ihn nach dem Großvater fragt, verschließt sich sein Gesicht. Als der Vater stirbt, findet sie das Familienalbum des Großvaters und begibt sich auf die Suche nach ihm. Eine Geschichte, der man sich nicht entziehen kann. So bildhaft beschrieben, dass man glaubt, dabei zu sein.

Sonntag, 14. April, 15 Uhr im Begegnungszentrum. Unser **Café ist geöffnet**.

Doppelkopf

Die Doppelkopf-Gruppe freut sich über **Verstärkung** und sucht Mitspieler und Mitspielerinnen für mittwochs 14:30 – 16:30 Uhr im Begegnungszentrum.

Theatergruppe sucht Aktive

Die Theatergruppe des Begegnungszentrums „Die ungezähmten“ **sucht neue Hobbyschauspieler**. Beim ersten Treffen am 8. April lernen wir uns kennen. Es bleibt dann Zeit, um zu überlegen, ob man als **Schauspieler** mitmachen möchte oder vielleicht als **Kostüm-, Bühnen-, Masken- oder Technikmitglied**. Voraussetzungen sind: Lust, Teil einer Theaterproduktion zu sein, Freude am kreativen Prozess und regelmäßige Teilnah-

me an den Proben sowie am Intensivprobenwochenende im November.

Die Proben für das neue Stück, das im November 2024 Premiere haben wird, **beginnen am Montag, 8. April, um 10:30 Uhr** im Begegnungszentrum Ettlingen, Klostergasse 1. Die Kosten für 7 Monate Proben betragen 35 € monatlich. Im August werden keine Proben stattfinden. Die Leitung übernimmt wieder die Regisseurin Mimi Schwaiberger. Anmeldung unter: 07243 101-524.

Tischtennis „Wirbelwind“

Nach den Osterferien ist der erste Trainingstag, Montag, 8. April.

Veranstaltungstermine

Freitag, 5. April

- 9.30 Uhr Sturzprävention
- 10.45 Uhr Yoga auf dem Stuhl
- 14 Uhr Interessengruppe „Aktien“
- 14.30 Uhr Nachbarschaftstreff Schubertstraße
- 14.30 Uhr „Wagner Stammtisch“

Montag, 8. April

- 10.30 Uhr Probe Theatergruppe „Die Ungezähmten“
- 13 Uhr Tischtennis „Wirbelwind“ – Kaserne
- 14 Uhr Handarbeitstreff
- 14 Uhr Skat
- 14 Uhr Mundorgelspieler

Dienstag, 9. April

- 9.30 Uhr Gedächtnistraining
- 10 Uhr Hobbyradler „Rennrad“
- 10 Uhr Schach „Die Denker“
- 13.30 Uhr Singgruppe von Gospel bis Bach
- 14 Uhr – Schönhengster
- 14 Uhr Boule-Gruppe 1 – Wasen
- 14 Uhr Boule-Gruppe 2 – Neuwiesenreben
- 15.15 Uhr Yoga auf dem Stuhl
- 17 Uhr „Intermezzo“ – Orchesterproben

Mittwoch, 10. April

- 9.45 Uhr Gymnastik 1 – DRK
- 10 Uhr Englisch „Refresher“
- 10 Uhr „Fitness Mix“ – Kurs 1 Gymnastik
- 11 Uhr Gymnastik 2 – DRK
- 11.15 Uhr „Fitness Mix“ – Kurs 2 mit Faszienrolle

14.30 Uhr Doppelkopf

15 Uhr Katholischer Frauenbund

15 Uhr Das Salongespräch

17 Uhr Line Dance Gruppe

Donnerstag, 11. April

- 10 Uhr Fit am Stuhl
- 13 Uhr Tischtennis Wirbelwind-Kaserne
- 15 Uhr Singgemeinschaft 50plus (wie gewohnt)

Freitag, 12. April

- 9.30 Uhr Sturzprävention
- 10 Uhr Hobby-Radler „Große Tour“
- 10.45 Uhr Yoga auf dem Stuhl
- 14 Uhr Interessengruppe „Aktien“
- 18 Uhr Kegeln - Huttenkreuz

Computertreff im Begegnungszentrum Ettlingen

Wir bieten Ihnen individuelle Hilfe und Tipps bei Fragen zu Computer, Tablet und Smartphone – besuchen Sie uns im Computertreff im Begegnungszentrum Ettlingen! Offener Treffpunkt für alle Interessierten. Wir freuen uns auf Sie!

Workshops für Computer und Smartphones/ Handys:

Dienstag, 9. April, Hilfe und Tipps zum Smartphone (Android) f. Fortgeschrittene.

Mittwoch, 10. April, Hilfe beim Organisieren und Auffinden von Dateien

Jeweils um 10 Uhr.

Weitere Informationen finden Sie auf unserer **Homepage: www.bz-ettlingen.de/PCSmartphone**. **Anmeldung erforderlich** (Rezeption Klostersgasse 1 / Telefon 07243 101-524). Pro Workshop wird ein Unkostenbeitrag von 5.-€ erhoben. Er ist vor Beginn des Workshops an der Rezeption zu bezahlen. Nähere Info auch in unserem Flyer, der dort ausliegt. Eigene Notebooks/Laptops, Smartphones und USB-Sticks zum Speichern Ihrer Daten sind mitzubringen.

senior-Treff Ettlingen-West

Bürgertreff im Fürstenberg, Ahornweg 89, Handy: 01 71 - 5 42 61 84

Speechstunde dienstags von 10 bis 11 Uhr;

Yoga auf dem Stuhl montags um 9 und um 10:15 Uhr; Es sind noch Plätze frei.

Sturzprävention dienstags um 9:30 und um 10:45 Uhr. Es sind noch Plätze frei.

Offenes Singen der „Weststadtlerchen“ dienstags von 16 bis 17 Uhr;

Die „Entensee-Radler“ gehen **am 4. April** wieder auf Tour. Treffpunkt 10 Uhr beim Fürstenberg.

Boule „Die Westler“ treffen sich bei gutem Wetter mittwochs ab 14 Uhr im Entenseepark;

Offener Treff donnerstags von 14 bis 16 Uhr im Fürstenberg Saal 1.

Mit pädagogischer Begleitung, die großen Wert auf Partizipation und Mitspracherecht legt, haben Kinder die Möglichkeit sich ihre eigene Welt zu erschaffen.

Werde Sponsor*in: Wir suchen Betriebe, die Lust haben, sich an Spechthausen 2024 zu beteiligen. Egal, ob finanzielle oder materielle Unterstützung, damit helfen Sie uns auf dem Weg zu einem unvergesslichen Sommer für die Kinder!

Ihre Vorteile als Teil von Spechthausen sind Präsenz während unserer Veranstaltungen vor täglich ca. 300 Menschen und der Presse und die Unterstützung eines sozialen Projektes in Ettlingen!

Ihre Spende ist von der Steuer absetzbar.

Werde Expert*in: Eine andere Möglichkeit sich am Kinderdorf zu beteiligen, ist sich als Expert*in zu engagieren. Dabei ergreifen Sie die Chance, den kleinsten unserer Gesellschaft Ihr Handwerk vorzustellen. Zusammen mit pädagogischen Betreuer*innen können Sie z. B. eine Werkstatt, ein Büro, eine Backstube uvm. initiieren.

Ein einmaliger Einsatz sowie ein mehrwöchiger Einsatz in dem entsprechenden Beruf ist denkbar. Gerne setzen wir uns mit Ihnen zusammen und überlegen uns ein Konzept für Ihren Beruf.

Mögliche Einsatzzeiten sind:

Montag, 13:30 – 15:30 Uhr

Dienstag, 10 – 12 Uhr und 13:30 – 15:30 Uhr

Donnerstag, 10 – 12 Uhr und 13:30 – 15:30 Uhr

Freitag, 10 – 12 Uhr

Melden Sie sich einfach per E-Mail an jz.ettlingen@awo-ka-land.de oder telefonisch unter 07243/4704.

Betreuer*innen für Kinderdorf Spechthausen 2024 gesucht!

Du bist mindestens 16 Jahre, hast Spaß an der Arbeit mit Kindern und Lust auf jede Menge nette Leute?

Dann bist du hier genau richtig!

Wir suchen engagierte, tatkräftige und kreative Menschen, die in einem Team aus ca. 25 ehrenamtlichen Mitarbeiter*innen und drei hauptamtlichen Leitungen drei Wochen lang mit Kindern werkeln, spielen und Spaß haben wollen.

Folgende **Wochen** stehen zur Auswahl:

1. Woche: 29.07. – 02.08.2024

2. Woche: 05.08. – 09.08.2024

3. Woche: 12.08. – 16.08.2024

Natürlich gehört neben der Woche auch einiges an Vorbereitung dazu, z. B. die Teilnahme an einem **Schulungseminar**, bei dem du alles über Aufsichtspflicht, Pädagogik, Infektionsschutzgesetz, Spiele-Know-How und vieles mehr erfährst. Ganz wichtig ist auch die Teilnahme an den gemeinsamen **Teamvortreffen**.

Was hast du davon?

Neben einer tollen Zeit mit vielen Kindern und netten Betreuer*innen kannst du für deine Mitarbeit bei Spechthausen eine Aufwandsentschädigung bis zu **600 Euro (bei drei Wochen)** und eine Teilnahmebestäti-

gung bekommen. **Diese Teilnahmebestätigung ist wichtig bei Bewerbungen für Ausbildung, Studium und Beruf!** Außerdem kannst du deine Mitarbeit beim Kinderspielendorf auch als Praktikum anerkennen lassen.

Wir führen keine einzelnen Vorstellungsgespräche. Erster **Pflichttermin** für alle Interessierten ist der **21. April 2024 von 11 bis 14 Uhr** in unserem Kinder- und Jugendzentrum Specht.

Die Anmeldung und Bewerbung erfolgt **bis 12. April 2024** über einen Link auf unserer Webseite <https://www.kjz-specht.de/Jobs/> Wir freuen uns auf euch!

Töpferofen wieder repariert – Beginn der Töpferkurse wird noch verkündet

Der Töpferofen ist endlich repariert. Aktuell müssen wir noch die liegengelassenen Töpfersachen brennen und verkünden dann, wann die Töpferkurse wieder stattfinden! Die Info finden Sie hier im Amtsblatt, auf der Homepage und auf Instagram & Facebook.

Programm ab 8. April:**Workshops**

Ab sofort bieten wir Workshops nur noch auf Nachfrage und in den Treffs an. Kommt einfach vorbei, schreibt eine E-Mail (jz.ettlingen@awo-ka-land.de) oder ruft an (072434704) und äußert euren Wunsch!

Bandprobe der Spechtband Di., 15:30 – 17:30 Uhr

Du hast Bock auf Livemusik und spielst im besten Fall ein Instrument? Dann schau doch in unserem Probenraum vorbei!

Basketballtraining Di., 18:30 – 20 Uhr

In Kooperation mit dem TSV Ettlingen bieten wir ein Schnuppertraining für Basketballbegeisterte an. Dieses findet in der Sporthalle der Thiebauthschule statt.

Regelmäßiges Programm (Schulzeit)**Mittagstisch – jeden Tag frisch zubereitet**

Montag bis Freitag, 12–14 Uhr, 3,50 € (beim Kauf einer 10er-Karte für 35 € ist das 11. Essen gratis), den aktuellen Speiseplan findet ihr unter www.kjz-specht.de

Hausaufgabenhilfe ab 1. Klasse: Montag bis Mittwoch, 14–16 Uhr, 3,00 € pro Wochentag, ein Probetermin ist kostenlos, bei Interesse einfach melden.

Offener Montagstreif 14–18 Uhr

Offener Dienstagstreif 14–18 Uhr

Offener Jungs*treff (ab 11 Jahren) Mittwoch 15:30–17:30 Uhr

Offener Kidstreif (6–10 Jahre) Donnerstag 15:30–17:30 Uhr

Offener Mädchen*treff (ab 11 Jahren) Freitag 15:30–17:30 Uhr

Offener Treff (ab 14 Jahren) Mittwoch, 18–21 Uhr, Freitag, 18–22 Uhr und jeden 2. & 4. Samstag im Monat

Anmeldung über jz.ettlingen@awo-ka-land.de oder 07243/4704

Jugend**Kinder- und Jugendzentrum Specht****Herzlich willkommen!**

Wir wünschen euch schöne Ferien und ein frohes Osterfest!

Das Kinder- und Jugendzentrum Specht bleibt vom 23. März bis 7. April geschlossen. Die Waldactiontage finden vom 02.04. bis 05.04.23 statt. Eine Anmeldung ist nicht mehr möglich, von Anfragen bitten wir abzusehen.

Expert*innen und Sponsor*innen für das Kinderdorf Spechthausen gesucht!

Unser Kinderdorf ist eine Ferienbetreuung, in der simulativ nachgestellt wird, wie Kinder im Alter von 6 bis 11 Jahren eine Stadt bzw. ein Dorf führen/aufbauen würden. Dazu gehören politische Strukturen (Ortsversammlung, Bürgermeisterwahl, Demokratie), berufliche Erfahrungen (Arbeitsamt und Jobs kennenlernen) und das Zusammenleben (Dorffest, Aufführungen und Verkauf von erzeugten Waren: bspw. Gebasteltem, Gebäckem etc.)

Multikulturelles Leben

Sudanesisches Kulturfest



Foto: A. Nimer

Umbaja e. V. lädt ein zu einem bunten Nachmittag mit Musik, Speisen und traditionellem Gesang, Tanzgruppe, Ehrungen u.v.m.

Ort: Jugendzentrum Specht, Rohrackerweg 24, 76275 Ettlingen

Datum: 6. April ab 16 Uhr

Kommen Sie vorbei und lernen Sie unsere sudanesischen Kultur kennen!



Der Verein Umbaja e.V. Karlsruhe unter der Leitung von Amir Nassir Nimer setzt sich für den Erhalt der sudanesischen Kultur ein. Themen seiner Arbeit sind Migration, Demokratie, Menschenrechte und Kultur.

Kontakt: umbajakarlsruhe842@gmail.com
Website: www.umbajakultur.com

Offene Sprechstunde im K26 Begegnungsladen

Jeden Montag von 10 bis 12 Uhr steht Ihnen Jana Garcia Jester, K26-Projekt Koordinatorin, vor Ort für Fragen rund um den Begegnungsladen zur Verfügung. Gerne können Sie auch einfach vorbeikommen und das K26 kennenlernen, in unserem Büchertauschschrank stöbern, in Ruhe etwas lernen oder lesen ... Wir freuen uns auf Sie! Kronenstr. 26, Telefon: 07243 1018910 oder E-Mail: k26@ettlingen.de

Begegnungscafé Arbeitskreis Asyl

Das Begegnungscafé im K26 (Kronenstraße 26, Ettlingen) immer donnerstags von 17 bis 19 Uhr ist ein Treffpunkt für geflüchtete Menschen und Ehrenamtliche. Herzlich eingeladen sind auch alle, die sich über das Thema informieren möchten oder einfach ein nettes Gespräch suchen.

Weitere Infos unter www.asylettlingen.de

Lokale Agenda

Weltladen

Taschen aus recycelten Fischernetzen

SMATERIA ist ein Eco-Fashion-Label, das in Kambodscha gegründet wurde. Die Idee ist, Materialien ihrem ursprünglichen Zweck zu entfremden und daraus etwas Neues zu kreieren. Es sollte etwas geschaffen werden, das fair hergestellt wird, das innovativ ist und Kreativität ausstrahlt. Der Fairtradebetrieb SMATERIA fertigt z. B. Taschen aus Fischernetzen.

Die Taschen sind fair, ökologisch und nachhaltig. Sie werden aus Materialresten hergestellt wie den bunten Netzen, die traditionell zum Fischen verwendet werden. Diese Netze gibt es eigentlich nur in wenigen Farben, aber SMATERIA hat es durch Überlappung verschiedener Materialien geschafft, eine große Farbvielfalt zu entwickeln.

Taschen in modischem Schick – SMATERIA zeigt, was Recycling möglich macht!



Foto: Weltladen Ettlingen

Die Mitarbeiter/-innen des Unternehmens haben geregelte Arbeitszeiten, Überstunden werden bezahlt, sie erhalten bezahlten Urlaub und haben einen umfassenden Versicherungsschutz. Teile des Umsatzes werden wieder in nachhaltige Hilfsprojekte im Land investiert. Geboren aus materieller Armut und getragen von enormem Reichtum an Erfindungsgeist sichert das Recycling-Handwerk in den Ländern des Globalen Südens das Überleben vieler Menschen in prekären Lebenssituationen.

Kommen Sie doch einfach bei uns im Weltladen in der Leopoldstr. 20 vorbei und kaufen Sie sich eine dieser schönen und modischen Taschen.

Wir haben geöffnet: Montag bis Freitag von 10 bis 13 Uhr und 15 bis 18 Uhr, am Samstag von 10 bis 13 Uhr,

Tel. 94 55 94, www.weltladen-ettlingen.de

Musikschule Ettlingen

Landeswettbewerb Jugend musiziert

Der Landeswettbewerb Jugend musiziert, der in diesem Jahr in Offenburg und Mecklenbeuren ausgetragen wurde, brachte für die Musikschule und die Stadt Ettlingen erfreuliche Ergebnisse. Im Solowettbewerb der Bläser erhielt Philipp Schieck (Saxophon) einen dritten Preis, ein zweiter Preis ging an Johanna Steppe (Horn), Bence Szabo erspielte sich auf der Blockflöte einen ersten Preis. Annabelle Bertsch und Leonie Steppe, beide ebenfalls Horn, wurden mit ersten Preisen mit Weiterleitung zum Bundeswettbewerb ausgezeichnet.

In der Solowertung der Zupfinstrumente erhielten Nicolas Gromm und Elisabeth Wilzer jeweils einen zweiten Preis. Ein erster Preis ging an Marie Bauer auf der Mandoline. Beim vierhändigen Klavierspiel gab es für die Schülerinnen der Musikschule einen ersten Preis für das Duo Angie Wang / Yiru Zhao und einen ersten Preis mit Weiterleitung zum Bundeswettbewerb für Amina Ariunbat/Shulin Wu. In der Duowertung Gesang/Klavier wurden Olena Darchieva und Emma Krejci mit einem zweiten Preis ausgezeichnet, einen ersten Preis mit Weiterleitung konnten Nuria Bauer und Vanessa Stößer erringen. Eine weitere Duowertung galt der Verbindung Streichinstrument mit Klavier. Hier erspielten sich Svea Schloß und Mirabella Ning einen zweiten Preis. Dieses Duo trat beim Landeswettbewerb Rheinland-Pfalz in Mainz an.

Das Schlagzeugensemble der Musikschule, bestehend aus Jonah Frank, Philipp Geisler, Arthur Glatz, Tim Kaiser, Wendelin Korta und David Neumann wurde von der Jury mit einem zweiten Preis ausgezeichnet.

Ein dickes Lob und herzliche Gratulation an alle Schülerinnen und Schüler, die in den letzten Monaten auf diesen Wettbewerb hingearbeitet haben und sich mit den Besten im Land vergleichen konnten. Ebenso an die Eltern, die durch die Unterstützung ihrer Kinder ihren Beitrag geleistet haben und in gleichem Maß an die Lehrkräfte der Musikschule, die die Schülerinnen und Schüler mit Fachkenntnis, Zuwendung und der nötigen Akribie zu diesen Leistungen angespornt haben. Denen, die die Musikschule beim Bundeswettbewerb im Mai in Lübeck repräsentieren, jetzt schon viel Spaß und Erfolg.

Alles auf einen Blick

Flying Fingers



Musikschule Ettlingen

Flying Fingers
Konzert der Blockflötenklassen

Fr 19.04.24, 20 Uhr
Saal der Musikschule

Eintritt frei

Mehr Infos unter:
musikschule-ettlingen.de

Foto: Musikschule Ettlingen

Es musizieren Schülerinnen und Schüler der Blockflötenklassen Kirsten Christmann, Barbara Kuon, Elke Schuler, Ulrike Sparn und Uli Enters. Der Eintritt ist frei.

Gerne steht Ihnen die Verwaltung der Musikschule auch telefonisch (07243/101-312) und per Mail (musikschule@ettlingen.de) zur Verfügung.

IMPRESSUM

Herausgeber: Große Kreisstadt Ettlingen

Druck und Verlag:

Nussbaum Medien Weil der Stadt GmbH & Co. KG,
Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot,
www.nussbaum-medien.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen:
Oberbürgermeister Johannes Arnold, 76275 Ettlingen, Marktplatz 2, oder sein Vertreter im Amt.

Verantwortlich für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil: Klaus Nussbaum,
Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot

INFORMATIONEN

Redaktion: Eveline Walter, Stefanie Heck.
Tel. 07243 101-413 und 101-407, Telefax 07243 101-199407 und 101-199413.
E-Mail: amtsblatt@ettlingen.de

Verantwortlich für die Meinungsäußerungen auf der Seite „**Gemeinderat/Ortschaftsrat**“ sind die jeweiligen Fraktionen und Gruppen des Gemeinderates/Ortschaftsrates.

Der Textteil (ohne Anzeigen) erscheint freitags ab 12 Uhr online unter www.ettlingen.de

Vertrieb (Abonnement und Zustellung):
G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2,
71263 Weil der Stadt, Tel.: 07033 6924-0,
E-Mail: info@gsvertrieb.de,
Internet: www.gsvertrieb.de

Anzeigenverkauf: Marie-Curie-Str. 9, 76275 Ettlingen, Tel. 07243 5053-0, Telefax 07243 505310, ettlingen@nussbaum-medien.de

Stadtbibliothek

Lesetipp April - Von uns für Sie ausgewählt

Sachbuch des Monats von unserer Mitarbeiterin B. Haberstroh

Stiller, Jennifer: **Großartige Granny Squares häkeln – Muster und Modelle**, Standort: Xen 31

Granny Squares sind ein Dauerbrenner unter den Häkelprojekten und jeder Anfänger an der Häkelnadel stößt früher oder später auf die bunten Häkelquadrate. Ob zur Patchworkdecke vernäht oder kombiniert zu Mode, Deko oder Accessoires – die Frage nach dem richtigen Häkelmuster für das nächste Projekt ist mit diesem Buch kein Problem mehr.

Jugendsachbuch des Monats von unserer Mitarbeiterin R. Jäkel

Bryson, Bill/ Young, Emma: **Eine kurze Geschichte des menschlichen Körpers**, Standort: 6 Körper

Hier gibt es übersichtlich dargestellt allerlei Wissenswertes über den menschlichen Körper. Wer weiß denn schon so etwas: Die „Bausteine“ für einen Körper würden z. B. ca. 100 € kosten, allerdings kann niemand einen daraus erschaffen. Die DNA unseres Körpers wird wahrscheinlich noch in 1000 Jahren nachweisbar sein und das Herz aller Säugetiere (außer dem des Menschen) schlägt ca. 800 Millionen Mal im Leben. Ein tolles Buch zum Schmökern und Staunen.

Bilderbuch des Monats von unserer Mitarbeiterin U. Linhart

Bouchard, André: **Ein Tag im Leben einer Fee**, Standort: 1 Bilderbuch

Margot hat ein neues Feenkostüm samt Zauberstab zum Geburtstag bekommen. Und – ha, ha, ha – sie kann damit tatsächlich zaubern. Nicht perfekt, aber immerhin. Aber dann verwandelt sie Freundin Hermine in eine Kröte und kann diese nicht wieder zurückverwandeln. Gar nicht mehr so lustig. Für kleine und große Zauberfans ab 4 Jahren.

Backbuch des Monats von unserer Mitarbeiterin B. Bosch

Teenie Vegan Baking, Standort: 6 Kochen und Backen

Vegane Rezepte sind kompliziert und schmecken nicht? Dr. Oetker räumt mit diesem Vorurteil auf und zeigt: Backen ohne Eier, Butter, Sahne und andere tierische Zutaten kann so simpel und das fertige Gebäck einfach superlecker sein! Mit den Schritt-für-Schritt-Anleitungen und der bewährten Geling-Garantie ist das Nachbacken kinderleicht.

Diese und viele weitere Titel finden Sie in der Stadtbibliothek Ettlingen. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Öffnungszeiten: Di., Do., Fr. 12 – 18 Uhr, Mi. 10 – 18 Uhr, Sa 10 – 13 Uhr



Stadtbibliothek Ettlingen

Treff am Samstag
Samstag, 13. April 2024
10.30 bis 11.30 Uhr

Geschichten lauschen und kreativ sein

Mit Karin Herder-Gysser und Désirée Philipps

Für Kinder ab 4 Jahren und ihre Eltern
Anmeldung erforderlich

Mehr Infos unter:
stadtbibliothek-ettlingen.de



Stadtbibliothek Ettlingen

Literatur zur Abenddämmerung
Donnerstag, 11. April 2024
18.30 Uhr

Literarische Texte mit Marii Disqué
Eintritt: 5 €/ Anmeldung erforderlich

Mehr Infos unter:
stadtbibliothek-ettlingen.de



Stadtbibliothek Ettlingen

After Work - Literaturtipps
Buch-Casting-Show

Freitag, 19. April 2024, 19 Uhr
Aktuelle Bücher präsentieren sich - das Publikum ist die Jury!

Eintritt: 5 € / Anmeldung erforderlich

Mehr Infos unter:
stadtbibliothek-ettlingen.de

Plakat: Bibliothek

Bäder

Vorverkauf der Saisonkarten Sommer

Start am Montag, 08.04.

Der Vorverkauf der Saisonkarten für die Ettlinger Bäder beginnt am:

Montag, 08.04., in allen Ortsverwaltungen

Montag, 15.04., in der Touristinfo

Die Karten sind **gültig ab dem 01.05. bis 30.09.**, die Preise der Saisonkarten sind wie folgt:

Familie Sommer:	170 €
Familie/Alleinerziehende Sommer:	135 €
Erwachsene Sommer:	110 €
Ermäßigte Sommer:	70 €

Die Karten können Sie an folgenden Vorverkaufsstellen kaufen:

Ortsverwaltung Schöllbronn
(Zehntstr. 1, Schöllbronn)*

Ortsverwaltung Bruchhausen
(Rathausstr. 14, Bruchhausen)*

Ortsverwaltung Spessart
(Talstraße 20, Spessart)*

Ortsverwaltung Oberweiler
(Bergstraße 2, Oberweiler)*

Ortsverwaltung Ettlingenweiler
(Ettlinger Straße 24, Ettlingenweiler)*

Ortsverwaltung Schluttenbach
(Lange Straße 1, Schluttenbach)*

Touristinfo
(Erwin-Vetter-Platz 2, Ettlingen)*

*Öffnungszeiten unter www.ettlingen.de oder an der Kasse im Albgabad

Zahlarten der Vorverkaufsstellen:

Barzahlung und EC-Cash (OV Schluttenbach keine EC-Zahlung möglich)

Alle wichtigen Informationen, Vorgaben und erforderliche Unterlagen finden Sie unter www.baeder-ettlingen.de/albgabad/hallenbad/hallenbad-aktuell.

Die Vorverkaufsstellen **speichern keine Daten aus dem Vorjahr**. Bitte bringen Sie den „Antrag zum Erwerb der Saisonkarte“ ausgefüllt zur Vorverkaufsstelle mit. **Ohne ausgefüllten Antrag ist der Kauf einer Saisonkarte nicht möglich**. Den Antrag erhalten Sie an den Kassen der Ettlinger Bädern, als PDF-Datei auf der Homepage der Ettlinger Bäder sowie in den Vorverkaufsstellen.

Informationen:

Tel. 07243 101-811

E-Mail baederverwaltung@sw-ettlingen.de
Homepage www.baeder-ettlingen.de oder www.albgabad.de

 **VERLAGSTIPPS:**

Bei PDF-Dateien müssen alle Schriften eingebettet sein.

Schulen / Fortbildung

Albertus-Magnus-Gymnasium

Landschulheim 6e

Der erste Landschulheimtag der 6e am 11. März startete turbulent: Ein Team des SWR filmte uns bei unserer Ankunft in der Jugendherberge Rabeneck in Dillweißstein.

Die Sendung des SWR wird vier verschiedene Jugendherbergen aus Deutschland vorstellen. Der Regisseur war begeistert, dass die Schülerinnen und Schüler überhaupt keine Scheu vor der Kamera hatten. „Allein über das Betten beziehen könnte ich einen Film drehen“, schwärmte er. Von noch-nie-gemacht bis sofort-erledigt, von eigene-Bettwäsche-für-mehr-Gemütlichkeit bis braucht-man-überhaupt-Bettwäsche war alles dabei. Spektakulär waren auch die Tische, die mit Lebensmitteln dekoriert wurden: Ramen-Suppe mit Wasserkocher, Popcorn-Maschine und viele bunte Päckchen mit ungesundem Essen. Der Team-Geist der einzelnen Zimmer war schnell erkennbar.

Gleich am ersten Tag besuchten wir die Ruine Krähenneck und bauten dort „Zwergenhäuser mit Gnom-Falle“. Eine Aufgabe, die jede Gruppe anders interpretierte – tolle Wohnparadiese entstanden.

„Ich bin ein Gasometer-Fan“, meinte Frau Bischof am zweiten Tag vor dem Besuch der Ausstellung PERGAMON und freute sich, dass sie durch den Besuch weitere Gasometer-Fans gewinnen konnte. Größe, Detailreichtum und Technik überzeugten alle, die strenge Museumswärterin dagegen niemanden. Bester Laune ging es in die Innenstadt zu einem Stadtbum-

mel. Hier lernten Herr Matz und Frau Bischof neue kulinarische Spezialitäten kennen: blaue, sauer-scharfe Chips und gelbe Getränke mit Glibber. Am Abend wurde der Gemeinschaftsraum in ein Kino verwandelt – mit Eintrittskarten und frisch gemachtem Popcorn. Es lief ein (fast) pädagogisch wertvoller Film über Goethe, damit sich die Schülerinnen und Schüler besser in die Rolle von Lehrkräften einfühlen können.

Der dritte Tag stand unter dem Motto „Abenteuer-Reisen mit Bischof“ – es regnete und der einstündige Spaziergang ging aufgrund von Matsch-Rutschen und „hinter Leitplanken schwanken“ irgendwie länger. Herr Matsch, upps!, Herr Matz motivierte alle trotz Regen, sodass wir feucht am noch feuchteren Tierpark Pforzheim ankamen. Da half dann nur ein Eis in der warmen Eisdiel, um die Stimmung zu heben. Das Nahrungsmittel des Tages war „Ingwerpizza mit Baguette-Salami“. Allerdings nur bei dem Spiel „Stadt, Land, Vollpfosten“. Gesucht waren Pizzabeläge mit I und B. Die Nachtwanderung war ein Highlight der Woche! Alleine durch einen Weg laufen, der mit bunten Leuchtstäben ausgelegt war. Die Stimmung mit den bunten Lichtern war wunderschön.

Tag 4 war geprägt von 3 Burgen, 2 glücklichen Lehrkräften und 1 strahlenden Sonne. Jede Zimmer-Gruppe führte uns gekonnt ein Stück des 3-Burgen-Weges und übernahm die Rolle der Lehrkräfte. Lehrer Munib entschied, dass der Ludwigplatz in Dillweißstein ein schöner Pausenplatz ist. Herr Matz und Frau Bischof waren sich einig, dass dies einer der Momente war, an denen ihnen wieder einmal bewusst wurde, dass sie bei der Berufswahl alles richtig gemacht haben.



Die Klasse 6e auf dem 3-Burgen-Weg

Foto: Albertus-Magnus-Gymnasium

Der bunte Abend rundete das Programm ab. Wetten, dass nicht nur bei Lehrer-gegen-Schüler – kein Bullshit – sondern die Klasse 6e sich mit einigen Tricks viele Hai-Fives geben konnte, Artemis sei Dank! Das von der Klasse selbst gestaltete Programm bestand aus einem nicht ganz ernst gemeinten Vortrag über Haie, einem Film über die Aktivitäten der Klasse, mehreren Kartentricks,

einem Lehrer-Schüler-Duell, einem Bullshit-Bingo, einem Vortrag über Artemis und einer Wetten-dass-Show.

Bevor wir endgültig die Heimreise antraten gab es noch eine letzte Aufgabe: Wer kann einen Regentiefel am weitesten werfen? Viel Spaß beim Ausprobieren. Damit endete ein schönes Landschulheim. Offen bleibt nur, was die Eisbärin Simone inzwischen macht!

Amtliche Bekanntmachungen

Öffentliche Ausschreibung nach VOB

Ettlingen

Bauvorhaben:
Vergabe Nr. 2024-026

Erweiterung der Schillerschule Ettlingen – historische Fenster Westfassade Altbau

Leistungsumfang:
10 St. Fensterelemente, 6-teilig, b x h =
2,20 x 3,00 m
4 St. Segmentbogenfenster, 6-teilig, b x h
= 2,20 x 2,90 m

Der vollständige Veröffentlichungstext ist auf der Internetseite der Stadt Ettlingen www.ettlingen.de unter der Rubrik „Informieren – Aktuelles – Vergabebekanntmachungen“ nachzulesen. Unter www.subreport-elvis.de/E32675988 können die Ausschreibungsunterlagen kostenlos eingesehen werden.

Stadt Ettlingen, Zentrale Vergabestelle
Marktplatz 2, 76275 Ettlingen
Telefon 07243 101-134
vergabe@ettlingen.de

Mitteilungen anderer Ämter

Erste Anzeichen für Frühjahrsbelebung auf dem Arbeitsmarkt

Der Arbeitsmarkt im Bezirk der Agentur für Arbeit Karlsruhe-Rastatt zeigt erste Anzeichen einer Frühjahrsbelebung. So ist die Arbeitslosigkeit zu Beginn des kalendarischen Frühlingsanfangs rückläufig. Die Arbeitslosenquote liegt aktuell jedoch weiterhin bei 4,3 Prozent. „Nachdem im vergangenen Jahr die Arbeitslosigkeit erstmals in einem März gestiegen ist, haben wir im vergangenen Monat trotz anhaltender konjunktureller Probleme wieder Vorboten auf eine Frühjahrsbelebung wahrgenommen“, erklärt Ingo Zenkner, Vorsitzender der Geschäftsführung der Agentur für Arbeit Karlsruhe-Rastatt.

Ein wichtiger Schritt bei der Reduzierung der Arbeitslosigkeit ist das Thema Qualifizierung. „Es ist von großer Bedeutung, in die eigene Weiterbildung zu investieren und die Qualifikationen den Erfordernissen des Marktes anzupassen. Daher freut es uns besonders, dass allein seit Jahresbeginn über 30 Prozent mehr arbeitslose Menschen eine berufliche Weiterbildung begonnen haben, als im vergleichbaren Zeitraum des Vorjahrs“, so Ingo Zenkner weiter. „Hilfreich für eine gesicherte berufliche und persönliche Entwicklung, für gesichertes Einkommen und Karriere kann eine duale Ausbildung sein“, ergänzt Ingo Zenkner. Auch hier verzeichnet die Agentur für Arbeit Karlsruhe-Rastatt für ihren Bezirk erfreuliche Zahlen. So meldeten die Betriebe der Agentur für Arbeit Karlsruhe-Rastatt seit Beginn des Berichtsjahres im Oktober letzten Jahres erneut rund 5.700 Ausbildungsstellen. Gleichzeitig registrierte die Berufsberatung einen spürbaren Anstieg an Bewerberinnen und Bewerbern. Die Zahl stieg im Vergleich zum Vorjahreszeitraum um knapp neun Prozent auf über 3.300.

Entwicklung der Arbeitslosigkeit im Gesamtbezirk

Im März waren im Bezirk der Agentur für Arbeit Karlsruhe-Rastatt 25.311 Männer und Frauen ohne Arbeit, 309 weniger als im Februar, jedoch 2.077 mehr als im Vorjahresvergleich. Die Arbeitslosenquote liegt unverändert bei 4,3 Prozent und somit 0,4 Prozent über dem Vorjahresniveau. Im März konnten 6.109 Menschen aus der Arbeitslosigkeit abgemeldet werden. Gleichzeitig mussten sich 5.794 Frauen und Männer neu arbeitslos melden. Die Personalverantwortlichen in den Unternehmen haben dem Arbeitgeberservice im vergangenen Monat 1.845 neue Arbeitsstellen zur Besetzung gemeldet. Das derzeitige Gesamtangebot liegt bei 8.111 offenen Stellen.

In Ettlingen lag die Arbeitslosenquote im März bei 3,7 Prozent (Vorjahresmonat 3,5 Prozent), zum Vergleich: in Karlsruhe lag sie im März 24 bei 4,5 Prozent.

Wir gratulieren

Notdienste

Notfalldienste

Ärztlicher Notfalldienst: Montags bis freitags von 19 Uhr bis zum Folgetag 8 Uhr; an Samstagen und Sonntagen sowie an den gesetzlichen Feiertagen ganztags bis um 8 Uhr des folgenden Tages, Tel. 116117

Notdienstpraxis (Am Stadtbahnhof 8): Montag bis Freitag von 19 bis 21 Uhr, am **Samstag, Sonntag und an Feiertagen 10 bis 14 Uhr und 15.30 bis 18 Uhr**; Anfragen für Sprechstunden und Hausbesuche unter 116117

Kinderärztlicher Notfalldienst

ambulante Notfallbehandlung von Kindern, Knielinger Allee 101 (Eingang auf der Rückseite der Kinderklinik), Karlsruhe, montags, dienstags, donnerstags 19 bis 22 Uhr, mittwochs 13 bis 22 Uhr, freitags und an Vorabenden von Feiertagen 18 bis 22 Uhr, an Wochenenden/Feiertagen von 8 bis 22 Uhr, (ohne Anmeldung)

Bereitschaftsdienst der Augenärzte

Zentrale Rufnummer 116117

Zahnärztlicher Notfalldienst:

Über Notrufzentrale an Wochenenden und Feiertagen 0761 / 120 120 00 oder unter www.kzvbw.de

Krankentransporte:

Telefon 1 92 22

Tierärztlicher Notdienst

Notfallnummer für den Stadt- und Landkreis: 0721 49 55 66

Tierärztliche Klinik, Hertzstr. 25, Ettlingen. Klinik ist 24 Stunden besetzt.

Bereitschaftsdienst der Apotheken

Die Bereitschaft beginnt um 8.30 Uhr und endet am nächsten Tag um 8.30 Uhr

Donnerstag, 4. April

Vita-Apotheke, Zehntwiesenstraße 70, Tel. 37 49 45, Kernstadt

Freitag, 5. April

Sonnen-Apotheke, Am Lindscharren 4-6, Tel. 76 51 80, Kernstadt

Samstag, 6. April

Schwarzwald-Apotheke, Kronenstraße 3, 07243 617 89, 76337 Reichenbach

Sonntag 7. April

Goethe-Apotheke, Schleinkoferstraße 2a, Tel. 719440, Kernstadt

Montag, 8. April

Albtal-Apotheke, Schöllbronner Straße 2, Tel. 5 78 00, Kernstadt

Dienstag, 9. April

Entensee-Apotheke, Lindenweg 13, Tel. 45 82 Ettligen-West

Mittwoch, 10. April

Sibylla-Apotheke, Badener-Tor-Straße 16, Tel. 1 26 60, Kernstadt

Donnerstag, 11. April

Apotheke am Stadtgarten, Thiebauthstr. 6, Tel. 1 74 11, Kernstadt

Apotheken-Notdienstfinder für die nähere Umgebung: 0800 0022833 kostenfrei aus dem Festnetz, Handy 2 28 33 (max. 69 ct/min.) oder www.aponet.de

Notrufe

Polizei 110 (in sonstigen Fällen, außer bei Notrufen, ist das Polizeirevier Ettligen unter 07243 3200-0 zu erreichen).

Feuerwehr und Rettungsdienst 112

DRK-Notrufsysteme: Kontaktadresse: Ettliger Straße 13, 76137 Karlsruhe, 07251 922-172, in dringenden Fällen auch an Wochenenden in der DRK-Notrufzentrale unter 07251 922-225

Hilfetelefon „Gewalt gegen Frauen“ kostenlose Nummer rund um die Uhr 0800 116016, tagsüber erhalten Sie Adressen von Hilfeeinrichtungen unter 07243 101-222

Geschütztes Wohnen Schutzeinrichtung bei häuslicher Gewalt, SophiE gGmbH, 07251 7130324

Arbeitskreis Leben Karlsruhe e. V. (AKL) Hilfe in Lebenskrisen und bei Selbsttötungsgefahr, Montag und Freitag von 10 bis 12 Uhr, Dienstag und Donnerstag von 10 bis 14 Uhr sowie Mittwoch von 17 bis 19 Uhr unter **0721 811424**, www.ak-leben.de

Hilfe für Kinder und Jugendliche

Kinder und Jugendtelefon, Montag bis Freitag, 15–19 Uhr, 0800 1110333

Deutscher Kinderschutzbund, Kriegstraße 152, Karlsruhe, 0721 842208

Kindersorgentelefon Ettligen, Amt für Jugend, Familie und Senioren 101-509

Allgemeiner sozialer Dienst des Jugendamtes Beratung und Unterstützung in Not-situationen Wolfartsweierer Str. 5, 76131 Karlsruhe, 0721 93667010

Psychologische Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche des Caritasverband für den Landkreis Karlsruhe, Bezirksverband Ettligen e. V., Lorenz-Werthmann-Str. 2, 07243 515-1701, offene Sprechstunde mittwochs 14 bis 17 Uhr, ohne Anmeldung

KIBUS – Gruppenangebot für Kinder suchtkranker Eltern donnerstags von 16 Uhr in altersentsprechenden Kleingruppen (6–10 sowie 11–14 Jahre) bei der Suchtberatung der agj, Rohrackerweg 22, 07243 215305

Telefonseelsorge: rund um die Uhr und kostenfrei: 0800 111 0 111 und 0800 111 0 222

Entstörungsdienst der Stadtwerke:

Entstörungsdienst der Stadtwerke

(Kernstadt und Stadtteile):

Elektrizität: 101-777 oder 338-777

Erdgas: 101-888 oder 338-888

Wasser und Fernwärme: 101-666 oder 338-666

EnBW Regionalzentrum Nordbaden

Zentrale in Ettligen: 07243 180-0, 24-Stunden-Service-Telefon: 0800 3629-477

Öffentliche Abwasseranlagen

Bereitschaftsdienst für öffentliche Abwasseranlagen, 07243 101-456

Entstörungsdienst Telefon- und Fernmeldeanlagen sowie Kabelfernsehen

ETF Engelmann Telefon- und Fernmeldebau, Service-Notrufhotline 07243 938664

Kabel Baden-Württemberg

Tel. 01806 888150 oder 0800 858590050

Pflege- und Beratungsangebote

Pflegestützpunkt Landkreis Karlsruhe, Standort Ettligen Am Klösterle, Kloster-gasse 1, Tel. 0721 936-71240, Mobil: 0160 7077566, Fax: 0721 936-71241, E-Mail: pflegestuetzpunkt.ettlingen@landratsamt-karlsruhe.de, Beratung bei allen Fragen rund um Pflege und Altern. Aufgrund der Corona-Pandemie sind persönliche Beratungsgespräche nur nach vorheriger telefonischer Vereinbarung möglich.

Kirchliche Sozialstation Ettligen e. V.

www.sozialstation-ettlingen.de

Kranken-, Alten- und Familienpflege im häuslichen Bereich, Kurs: Betreuungskräfte von Demenzkranken, Tel. 07243 3766-0, Fax: 07243 3766-91 oder Heinrich-Magnani-Straße 2 + 4.

Tagespflege für ältere, hilfe- und pflegebedürftige Menschen: Nach Rücksprache auch kurzfristig möglich.

Demenzgruppen: Stundenweise Betreuung, Auskünfte unter Tel. 07243 3766-37 oder in der Heinrich-Magnani-Straße 2 + 4.

DRK Bereitschaftsdienst: kostenfreie Nummer 0800 1000178

Ambulanter Hospizdienst Ettligen: kostenfreie Begleitung durch qualifizierte Hospizhelfer/-innen von schwerstkranken und sterbenden Menschen mit ihren Angehörigen zu Hause, im Krankenhaus oder in Pflegeeinrichtungen. Trauerbegleitung einzeln oder in einer Gruppe. Informationen und Beratung: Pforzheimer Straße 33b, Tel. 07243 94542-40, E-Mail: info@hospizdienst-ettlingen.de.

Palliative Care Team (PCT) Arista zur Spezialisierten ambulanten Palliativversorgung (SAPV).

Pforzheimer Str. 33 C, 76275 Ettligen Tel.:

07243-94542-62, Fax: 07243-9454266,

E-Mail: info@pct-arista.de

Hospiz „Arista“: Information und Beratung: Pforzheimer Str. 33 a, Tel. 07243 94542-0 oder Fax 07243 94542-22, www.hospiz-arista.de

„Die Zeder“ Informationen zum Thema „Sterben, Tod und Bestattung“ bei der Aussegnungshalle auf dem Ettliger Friedhof, **Öffnungszeiten freitags**

Sommerzeit: 15 – 18 Uhr und **Winterzeit:** 14 – 17 Uhr, Tel. 0172 7680116

Hospiztelefon Information, Beratung und Vermittlung hospizlicher und palliativer Angebote rund um die Uhr, Tel. 07243 94542-77

Pia's Pflegeteam GmbH, Zehntwiesenstraße 62, Tel. 07243 537583

Häusliche Krankenpflege, Fachkrankenschwester für Gemeindekrankenpflege Elke Schumacher, Dekaneigasse 5, Tel. 07243718080

Pflege- und Betreuungsdienst in Ettligen GbR, Bernd und Constance Staroszik, individuelle ambulante Pflege, Nobelstr. 7, Tel. 07243 15050, Fax: 07243 150 58, www.pflege-betreuung-ettlingen.de

MANO Pflegeteam GmbH

MANO Vitalis Tagespflege

Infos für beide Dienste: Tel. 07243 373829, Fax: 07243 525955, Seestraße 28, www.mano-pflege.de, pflegeteam-mano@web.de

Pflegedienst Optima GdB, Goethestraße 15, Tel. 07243 529252, FAX (Zweigstelle Malsch): 07246 9419480

AWO Albtal gGmbH, Franz-Kast-Haus, stationäres Pflegeheim, Tagespflege, Karlsruher Straße 17, Tel. 07243 76690-0, E-Mail: info@awo-albtal.de

AWO Essen auf Rädern, Informationen unter Tel. 07243 76690140 oder E-Mail: ear.albtal@awo-ka-land.de

Pflegedienst Froschbach, Dorothea Bohnenstengel, Am Sang 4, 24 h erreichbar, Tel. 07243 7159919, www.pflegedienst-froschbach.com

Rückenwind Pflegedienst GmbH, Pforzheimer Str. 134, Tel. 07243 7199200, Fax: 07243 7199209, Bereitschaftsdienst 24/7, Mobil: 0151 58376297,

Infos: www.rueckenwind-pflegedienst.de, E-Mail: info@rueckenwind-pflegedienst.de

Gute Hilfe – einfach anders gut! Senioren-Fahrdienste, Einkaufs- und Alltagshilfe, Essenbringservice, Pulvergartenstraße 22, Ettlingen, E-Mail: meinehilfe@email.de, 24-h-Hotline: 0171 3138813, www.gutehilfe.com

Essen auf Rädern: Infos beim DRK Kreisverband Karlsruhe, Telefon 07251/922175 oder essen@drk-karlsruhe.de

Amt für Jugend, Familie und Senioren für ältere sowie pflegebedürftige Menschen und deren Angehörige, 07243 101-146, Rathaus Albarkaden, Schillerstr. 7-9

Aufsuchende Seniorenberatung durch den Caritasverband Ettlingen, Tel. 07243-515-1714

Senioren-Service Maria Shafqat, anerkannter hauswirtschaftlicher Dienst, Betreuung und Hauswirtschaft, Abrechnung über die Pflegekasse, Ettlinger Straße 6, 76332 Bad Herrenalb, Tel. 07083 9330183

Hilfsmittelverleih Infos beim DRK-Kreisverband Karlsruhe, Tel. 07251 922 189

Dienste für Menschen mit psychischer Erkrankung, Gemeindepsychiatrische Dienste des Caritasverbandes Ettlingen Sozialpsychiatrischer Dienst, Tagesstätte, Ambulant Betreutes Wohnen, Psychiatrische Institutsambulanz des Klinikums Nord-schwarzwald, Goethestraße 15a, Tel. 07243 345-8310

Schwangerschaftsberatung

Schwangerschaftsberatung und Frühe Hilfen bis zum 3. Lebensjahr sowie **Hebammen-Sprechstunde** im Beratungszentrum **Caritas**, Lorenz-Werthmann-Str. 2, Ettlingen, Tel. 07243 515-1712

Beratung rund um Schwangerschaft und Familie bis zum 3. Lj. des Kindes, **auch im Schwangerschaftskonflikt**, **Diakonisches Werk Ettlingen** – Pforzheimer Str. 31, Tel. 07243 5495-0, E-Mail: ettlingen@diakonie-laka.de

Suchtberatung

Suchtberatungs- und -behandlungsstelle der agj, Rohrackerweg 22, Tel. 07243 215305, E-Mail:

suchtberatung-ettlingen@agj-freiburg.de, www.suchtberatung-ettlingen.de.

El-dro-ST e. V. Selbsthilfegruppe für Eltern und Angehörige von drogengefährdeten bzw. -abhängigen, glücksspielsüchtigen sowie alkoholabhängigen Kindern. Treffen dienstags, 19.30 Uhr im Hinterhaus, Werderstraße 57, 76137 Karlsruhe-Südstadt, Tel. 07232 3134521, www.eldrost.de

Kreuzbund e.V. Selbsthilfegemeinschaft für Suchtkranke und deren Angehörige, Gruppenabende im Caritas-Haus, Goethestraße 15a, donnerstags 19 Uhr, 0151/53 22 87 07, sowie freitags 18.30 Uhr, 0152/38 70 35 20

CoDA (Co-dependents Anonymus) Karlsruhe für anonyme Co-Abhängige, Treffen jeden **1. und 3. Mittwoch** im Monat von 19.30 – 21 Uhr im Café der Agape-Gemeinde, Bienleinstorstr. 1, 76227 Karlsruhe-Durlach, Eingang links neben dem Haupteingang der Agape Gemeinde, Kontakt coda-karlsruhe@posteo.de.

Familie- und Lebensberatung

Caritasverband Ettlingen, Lorenz-Werthmann-Straße 2, Anmeldung unter Tel. 07243 515-0.

Mano Pflegeteam GmbH: Versorgung und Betreuung der im Haushalt lebenden Kinder in Notsituationen, Tel. 07243 373829, Fax: 07243 525955, E-Mail: pflegeteam-mano@web.de

Diakonisches Werk: Sozialberatung, Lebensberatung, Paar- und Familienkonflikte, Mediation, Pforzheimer Str. 31, Tel. 07243 54950, E-Mail: ettlingen@diakonie-laka.de, www.diakonie-laka.de

Immobilien Kompetenz Centrum gibt Hilfestellung für kranke oder ältere Menschen bei veränderter aktueller Wohnsituation vom Umzug bis zur Vermietung in einer Immobiliensprechstunde, Barbara Koch, 07243 32 44 720, b.koch@ikc-bw.de, www.IKC-BW.de

Tel. Kurzberatung der Sozial- und Lebensberatung donnerstags 14 bis 15 Uhr, Tel. 07243 5495-33

Kurmaßnahmen für Mutter und Kind: Beratung und Infos bei Antragstellung, Diakonisches Werk, Pforzheimer Straße 31, Tel. 07243 54950, E-Mail: ettlingen@diakonie-laka.de

Kinderhospizdienst Begleitung für Familien mit einem schwer erkrankten Kind, Jugendlichen oder Elternteil, Tel. 0721 20397-186, E-Mail: kinderhospizdienst@dw-karlsruhe.de, www.hospiz-in-karlsruhe.de

Amt für Bildung, Jugend, Familie und Senioren Anlaufstelle Ettlingen-West im Bürgertreff „Fürstenberg“, Ahornweg 89, Unterstützung in Alltagsfragen, Christina Leicht, Tel. 101-509

Ansprechpartnerin für Familienthemen im Amt für Bildung, Jugend, Familie und Senioren, Monika Haberland, Schillerstraße 7-9, Tel. 101-8896, Monika.Haberland@Ettlingen.de

Familienpflegerin Infos über den Caritasverband für den Landkreis Karlsruhe in Ettlingen, Tel. 07243 5150

Arbeitskreis Leben Karlsruhe e. V. Hilfe bei Selbsttötungsgefahr und Lebenskrisen, Tel. 0721 811424, Telefon/FAX: 0721 820066-7/-8, Geschäftsstelle, Putzlitzzstraße 16, 76137 Karlsruhe

Kirchliche Mitteilungen

Gottesdienste

Gottesdienstordnung für Samstag, 6., und Sonntag, 7. April

Katholische Kirchen Seelsorgeeinheit Ettlingen-Stadt Herz Jesu

Sonntag 10:30 Uhr Hl. Messe

St. Martin

Samstag 18:30 Uhr Hl. Messe

Liebfrauen

Sonntag Hl. Messe entfällt! 10:30 Uhr Erstkommunion

Seelsorgeeinheit Ettlingen-Land

St. Josef, Bruchhausen

Sonntag 18 Uhr Sonntagabendmesse

St. Dionysius, Ettlingenweier

Sonntag 11 Uhr Die Feier der Erstkommunion für Bruchhausen, Oberweier und Ettlingenweier; 20 Uhr Taizé Gebet ab 19:30 Uhr Einsingen der Lieder

St. Bonifatius, Schöllbronn entfällt!

St. Antonius, Spessart

Samstag 11 Uhr Feier der Erstkommunion für Schöllbronn, Schluttenbach und Spessart

Sonntag 9:45 Uhr Sonntagmesse

St. Wendelin, Oberweier

Samstag 18 Uhr Vorabendmesse

Italienische Katholische Mission Karlsruhe

Am Hartwald 4, Ettlingen, Tel. 07243 76 55 585, www.italienische-katholische-mission-karlsruhe.de, Gottesdienste in italienischer Sprache

Sonntag 11.45 Uhr Eucharistiefeier

Dienstag 19 Uhr Gebetskreis

Kirche Unsere Liebe Frau, Marienstraße 80, Karlsruhe

Evangelische Kirchen

Luthergemeinde

Sonntag 10 Uhr Gottesdienst im Gemeindezentrum Bruchhausen (Prädikant Friedrich)

Pauluspfarre

Sonntag 10 Uhr Gottesdienst mit Hl. Abendmahl. Pfr. Rojja Weidhas

Johannespfarre

Sonntag 10 Uhr Gottesdienst in der Johanneskirche (Pfr.i.R. Friedhelm Sauer)

Montag, 8. April, 18 Uhr Friedensgebet im Caspar-Hedio-Haus

Freie evangelische Gemeinde

Dieselstraße 52, Ettlingen

Pastoren: Michael Riedel, Daniel Kraft

Sonntag 10 Uhr Gottesdienst im Gemeindezentrum, parallel **Livestream**, über unsere Webseite www.feg-ettlingen.de zu empfangen. Parallel Kindergottesdienst in verschiedenen Alters- und Interessensgruppen für Kinder von 0 bis 12 Jahren.

Informationen über alle anderen Angebote finden Sie ebenfalls auf unserer Webseite.

Liebnzeller Gemeinde

Mühlenstr. 59, Ettlingen

Sonntag 10 Uhr Gottesdienst mit parallelem KinderprogrammWeitere Infos: <https://lgv-ettlingen.de/>
Kontakt: info@lgv-ettlingen.de**Christliche Gemeinde****Sonntag**, 10:45 Uhr Predigtgottesdienst in der Wilhelm-Lorenz-Realschule, parallel Kinderstunde.

Unter der Woche finden weitere Veranstaltungen statt: Hauskreise, Jungschar, Jugendkreis, Junge Erwachsene.

Details und Kontakt unter 07243 / 938413, cg-ettlingen@web.de oder www.cg-ettlingen.de**Neuapostolische Kirche**

Epernayer Straße 43

Gottesdienstzeiten:

Sonntag 9:30 Uhr**Mittwoch** 20 Uhr

Interessierte Gäste sind zu unseren Gottesdiensten jederzeit herzlich willkommen.

Kirchliche NachrichtenRöm.-kath. Kirchengemeinde
Ettlingen Stadt**Unterstützung für 72-h-Aktion der KJG St. Martin**Liebe Eltern, liebe Mitglieder, liebe Freunde der KJG St. Martin, wir möchten Sie herzlich dazu einladen, sich an der bevorstehenden 72-Stunden-Aktion zu beteiligen, die **vom 18. bis 21.4.** stattfindet.

Unser Leiter/-innenteam der KJG St. Martin hat sich dazu entschieden, auch dieses Jahr wieder an der 72-Stunden-Aktion teilzunehmen. Wir würden uns sehr freuen, wenn Sie uns durch Spenden in Form von Essen oder Geld für benötigte Materialien oder Verpflegung unterstützen könnten. Ihre Spenden tragen dazu bei, dass wir unsere Ziele erreichen.

Für die 72-Stunden-Aktion ist Simon Seifried der Ansprechpartner. Simonseifried@web.de
Gerne könnt ihr auch unserem Insta-Account folgen: [@kjg_stmartin](https://www.instagram.com/kjg_stmartin)

Geldspenden können Sie auf unser Konto mit der folgenden Verbindung überweisen oder persönlich bei uns abgeben.

KJG St. Martin Ettlingen

IBAN: DE92 6605 0101 0108 3724 42

BIC: KARSDE66XXX

Verwendungszweck: 72-Stunden-Aktion

Sollten Sie eine Spendenbescheinigung benötigen, können wir diese auf Ihren Wunsch hin ab einer Spende in Höhe von 300 € ausstellen. Vielen Dank im Voraus für Ihre großzügige Unterstützung.

Ettlinger Orgelfrühling 2024

Sehr geehrtes Konzertpublikum, auch in diesem Jahr dürfen wir Sie zu vier hochkarätigen Konzerten des „Ettlinger Orgelfrühlings 2024“ begrüßen.

Das Auftaktkonzert am **Sonntag, 14. April, um 19 Uhr** wird von Patrick Fritz-Benzing gestaltet werden, dem in der hiesigen Kirchenmusiklandschaft bestens bekannten Kantor der Stephanskirche in Karlsruhe. Zu Gehör gebracht wird ein abwechslungsreiches Programm mit Werken von Kerll, Reger, Hindemith, Jongen sowie Messiaen.Am **21. April** begeben sich die Orgel der Herz-Jesu-Kirche und der dortige Organist Markus Bieringer auf die Reise in die Welt der Märchen mit einem Klassiker aus der Feder der Gebrüder Grimm. Um **15 Uhr** beginnt das Kinderkonzert mit dem Thema „Die Bremer Stadtmusikanten – Ein Orgelmärchen nach den Gebrüder Grimm“. Herzliche Einladung an alle interessierten Kinder! Im Anschluss besteht die Möglichkeit, sich die Orgel aus der Nähe und von innen anzuschauen. Der Eintritt zum Kinder- und Jugendkonzert ist frei, Spenden sind für die Jugendarbeit im Kinder- und Jugendchor erbeten.Mit dem jungen Organisten Jimi Järvinen findet am **28. April um 19 Uhr** ein weiteres Konzert des Orgelfrühlings mit einem bereits international renommierten Künstler statt. Sein Programm enthält Werke von Franck, Bach und Vierne.Das Abschlusskonzert des diesjährigen Ettlinger Orgelfrühlings gestaltet am **5. Mai um 19 Uhr** der ortsansässige Organist Markus Bieringer. An der großen Matz & Luge-Orgel in der Herz-Jesu-Kirche erklingen unter anderem Werke von Bach und Widor.

Besonderer Dank gilt unseren Unterstützern, der Stadt, dem Förderkreis Kirchenmusik an der Herz-Jesu-Kirche und dem Hotel Restaurant „Erbprinz“, welche den Ettlinger Orgelfrühling in diesem Jahr fördern.

Karten sind zu 12 € (Orgelkonzerte außer Kinder-Orgelkonzert) im Vorverkauf in der Tourist-Info oder an der Abendkasse erhältlich. Schüler und Studenten erhalten einen ermäßigten Eintritt.

Ministranten Herz Jesu: Hüttenlager 2024Über die Pfingstferien fahren wir **vom 19. bis 29. Mai** ins Hüttenlager ins Freizeithaus Engel nach Rheinböllen. Für 11 Tage heißt es Spiel, Spaß und Abenteuer bei Wald-, Gelände- und Hausspielen.Du bist zwischen 8 und 15 Jahre alt und hast genau darauf Lust? Dann schau doch mal auf unserer Webseite unter „Lager“ vorbei (www.minis-herz-jesu.de/lager). Neben Eindrücken aus den letzten Lagern, ist dort auch die **Anmeldung** zu finden. Diese kann **bis zum 14. April** abgegeben werden.

Du musst nicht bei den Minis, katholisch oder Ähnliches sein - wir freuen uns auf Dich!

Kontakt: minis-herz-jesu@web.de**Bildungswerk Herz-Jesu****Bildungswerk**

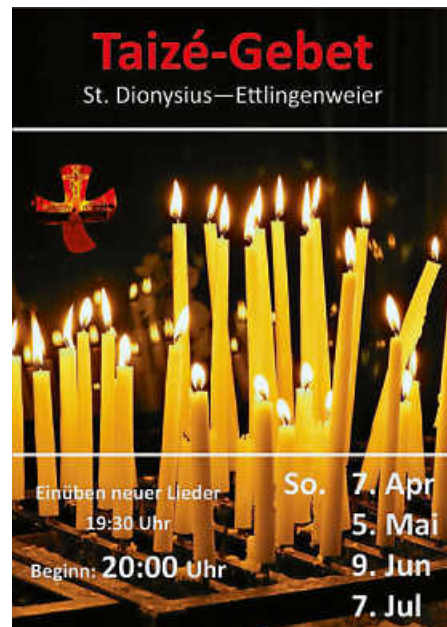
Das Bildungswerk Ettlingen lädt Sie alle wieder zu zwei interessanten Vorträgen ein:

Dienstag, 9. April, 75 Jahre Grundgesetz. Die normative Kraft des Gesetzes

Seit 1949 bildet unser Grundgesetz die Grundlage, die unser Zusammenleben normativ regelt, und ist zu einer Erfolgsgeschichte geworden. Doch bedarf es immer wieder neuen Anstrengungen gegenüber den politischen Gefährdungen – wie wir sie derzeit auch wieder erleben – ihre Kraft und Bedeutung zu behaupten.

Prof. Dr. Jörg Winter, Jurist i.R. wird die Geschichte des Grundgesetzes von seinen Anfängen bis heute beleuchten.**Dienstag, 16. April, Vogelkonzert im Garten – eine natürliche Sinfonie****Wolfgang Schodrok** ist nicht nur Mesner für Ettlingens katholische Kirchen, sondern auch ausgewiesener Vogelkundler: Er wird uns die 'Mitwirkenden in dem Konzert' nahebringen, die Charakteristika ihrer Stimmen aufzeigen – und insgesamt unsere Ohren & Augen öffnen für die gefiederten Musikanten in unseren Gärten.

Die Vorträge beginnen um 10 Uhr und finden statt im Gemeindezentrum Herz Jesu Ettlingen, Augustin Kast Straße 8.

Seelsorgeeinheit Ettlingen-Land**Taizégebet**Wir möchten alle Interessierten zum nächsten Taizégebet am Sonntag, **7. April**, einladen. Der Beginn ist wie immer um **20 Uhr**, wer bereits zum Einüben und Einsingen kommen möchte um 19:30 Uhr, in **St. Dionysius/Ettlingenweier**.

Plakat: Thomas Henrich

Frühlingskonzert in St. Dionysius Ettlingenweier

Herzliche Einladung zum Konzert des Orchesters I des Helmholtz-Gymnasiums Karlsruhe in St. Dionysius Ettlingenweier am Samstag, 13.04. um 19 Uhr. Unter der Leitung von Margit Binder spielen die jungen Musikerinnen und Musiker Werke von Ludwig van Beethoven, Felix Mendelssohn-Bartholdy, Max Bruch, Gabriel Fauré u. a. – und freuen sich über zahlreiche Besucher!

Der Eintritt ist frei. Für eine Spende am Ausgang bedanken sich die Mitwirkenden jedoch herzlich.



Plakat: Margit Binder

Luthergemeinde

Termine

Herzliche Einladung zum **Handarbeitskreis** am 8. April um 14 Uhr im Gemeindehaus Liebfrauen

Der **Frauenkreis Oberlin** trifft sich am Mittwoch, 15 Uhr, Gemeindehaus Liebfrauen

Lust auf Singen? Wir laden Sie herzlich ein, zum Singen in unserem Chörlein. Wir proben wieder am 13. April um 16 Uhr im Gemeindezentrum Bruchhausen. Einfach dazu kommen!

Der **Abendtreff** trifft sich am 11. April um 19.30 Uhr im Gemeindezentrum zum Meditativen Tanzen mit Ursula Weber. Blüten – emporwachsend, sich entfaltend, aus dem Dunkel ins Licht ... So spüren wir dem österlichen Geheimnis von Kreuz und Auferstehung nach, ... gerade in der Frühlingszeit. Bitte tanzgeeignete, eher flache Schuhe zum Wechseln mitbringen, und ein eigenes Getränk! Ursula Weber, freischaffende Künstlerin in Bildender Kunst und Ausdruckstanz, Tanzleiterin für meditativen Tanz; ausgebildet bei Nanni Kloke, u.a..

Paulusgemeinde

Feierabendkreis lädt ein

Dienstag, 9. April, Thema: Wer ist schuld? – Was uns die Urgeschichte über den Ursprung des Bösen erzählt.

Gesprächsabend mit Dekan i.R. Ekkehard Leytz. Interessierte sind herzlich eingeladen.

Bibelgesprächskreis „Glauben konkret“

Der Bibelgesprächskreis lädt jeden 2. und 4. Mittwoch im Monat von 20 bis 21.30 Uhr zum Gespräch in die Paulusgemeinde ein.

Wir lesen gemeinsam in der Bibel und tauschen uns darüber aus. Interessierte, unabhängig von Konfession und Gemeindezugehörigkeit, sind jederzeit willkommen.

Treffen von Omas for future

Die Regionalgruppe der Omas for future (O4F) trifft sich am **Dienstag, 9. April, um 16 Uhr** im Gemeindehaus der Paulusgemeinde Ettlungen, Schlesierstr. 1;

auf der Tagesordnung stehen ein Bericht von der Jahrestagung der O4F in Hofgeismar und die Planung weiterer Aktionen in und um Ettlungen.

Neue Interessierte, auch Opas, sind willkommen.

Johannesgemeinde

Start nach den Osterferien

Montag, 8. April

17 Uhr Kirchenchorprobe

18 Uhr Friedensgebet

20 Uhr Probe Vokalensemble

Dienstag, 9. April

9.30 Uhr Französisch-Konversations-Kurs

14.30 Uhr Seniorenkreis

Thema: Aus dem Leben eines Fußball-Lehrers – zu Gast: Winfried Schäfer

Herzliche Einladung an alle Interessierten!



Plakat: Anke Nickisch

Donnerstag, 11. April

Nach den Osterferien am **Do, 11. April** startet das neue Vokal: Projekt als Ökumenisches Chorprojekt. In den Proben wird der Marktplatzgottesdienst am 23. Juni vorbereitet. Außerdem gibt es eine sommerliche Aufführung der Chorstücke im Pfarrgarten der Johanneskirche am Sa, 8. Juni.

Alle Probenstermine: 11.04. - 18.04. - 25.04. - 02.05. - 16.05. - 06.06., jeweils 19:30 - 21:00 im Caspar Hedio Haus. Herzliche Einladung!

Samstag, 13. April

Auszeit – Gottes Segen mit Marmeladenbrot

Der perfekte Start ins Wochenende für Familien! Am 13. April laden wir euch herzlich ein, wieder dabei zu sein. Ab 9 Uhr starten wir den Tag mit einem gemütlichen Frühstück und duftendem Kaffee im Gemeindehaus. Die perfekte Möglichkeit andere Familien kennenzulernen, sich auszutauschen und Kontakte zu knüpfen. Von 10.30 bis 11 Uhr folgt ein spannender Gottesdienst für Groß und Klein. Danach erwarten euch offene Spiele, kreative Aktivitäten und viel Freude. Das Ende ist um 12 Uhr.

Seid dabei und lasst euch dieses besondere Projekt nicht entgehen! Wir freuen uns darauf, euch am 13. April willkommen zu heißen.

Freie evangelische Gemeinde

Freie evangelische Gemeinde, Gemeindezentrum, Dieselstr. 52, www.feg-ettlingen.de

Hauskreise / Kleingruppen finden unter der Woche an verschiedenen Tagen und Orten statt.

www.feg-ettlingen.de | Kleingruppen Kontakt: Pastor Michael Riedel 07243 52 99 31

Eltern-Café, für Eltern mit Kindern zw. 0–3 Jahren, **Freitag** von 10 bis 11:30 Uhr*, Bürgertreff im Fürstenberg, Ahornweg 89, Kontakt: Sekretariat 07243 52 99 30

Fred's Freundetreff für Kinder von 6 -12 Jahren, **Freitag** von 15:30 bis 17:30 Uhr*

(Herbst-/Winter) Bürgertreff im Fürstenberg, Ahornweg 89 |

(Frühjahr-Herbst) auf dem Entenseepark beim Bürgertreff Fürstenberg | Kontakt Stefan Reiser 07243 /76 65 99 9

Teenkreis für Jugendliche ab 13 Jahren **Freitag** 19 – 21:30 Uhr* im Gemeindezentrum, Jugendraum UG, Kontakt: Daniel Kraft über unsere Homepage

miniMAX für Eltern mit Kindern zw. 0 und 3 Jahren; **Mittwoch** 9:30 – 11 Uhr*, rote Eingangstür, Kontakt: Sekretariat 07243 / 52 99 30

Senioren 60 Plus jeden 2. Mittwoch im Monat um 14:30 Uhr im grünen Seminarraum, 1. OG,

Kontakt: Gerhard Müller 07222 / 82 18 2

* (außer in den Ferien)

Elternimpuls-Abend | 10.4.2024 |

„We are family“ - zwischen Kuschelzeit und Türen knallen.

Am Mittwoch, 10. April, 17-18:30 Uhr findet zu diesem Thema ein Eltern-Impuls-Abend in der FeG Ettlungen, Dieselstraße 52, 1. OG, grüner Seminarraum statt.

Wie können wir im Familienalltag mehr Freude, Gemeinschaftsgefühl und Leichtigkeit erleben? Conny Kasperek wird uns an diesem Abend mit hineinnehmen, wie wir mit der Spannung zwischen Wut und Liebe gut umgehen können und das Familienleben (wieder) genießen können. Schwerpunkt im Vortrag

sind die Entwicklungsgrundlagen des kindlichen Gehirns, wertschätzende Kommunikation und die 5 Sprachen der Liebe. Die Referentin ist Ergotherapeutin (B.A.), Therapeutin Sensorische Integration, Vorschultrainerin nach TFT und Mutter von 2 Kindern. Ein kostenloses Angebot für Eltern mit Kindern bis zu 6 Jahren.

Parallel zum Vortrag wird Kinderbetreuung angeboten (Kosten hierfür: ein Kind 3 €, zwei Kinder 5 €).

Eine Anmeldung zum Elternimpuls ist **bis zum 7. April** über die Website www.feg-ettlingen.de möglich.



Plakat: feg

Liebenzeller Gemeinde

LEGO® - Stadtbautage für Kinder, 26.-28. April



Gemeinsam bauen wir eine Stadt aus vielen tausend LEGO-Bausteinen. Teilnehmen an diesem Großbauprojekt können Kinder der Klassen 2 bis 6.

Baubeginn ist um 15 Uhr am Freitag, 26. April. In einzeln betreuten Kleingruppen von 5 Kindern wird bis abends um 18.30 Uhr gebaut. Dazwischen gibt es Arbeitspausen in unserer Snack-Oase. Erholung bietet auch

das gemeinsame Singen und Hören von Geschichten über den Wiederaufbau der Jerusalemer Stadtmauer durch Nehemia ab 445 v. Chr.

Da keine Stadt an einem Tag erbaut wurde, geht es für alle Bauleute am Samstag von 10 bis 17.30 Uhr fleißig wie am Vortag weiter. Aufgelockert wird der lange Arbeitstag zusätzlich durch eine Stadtrallye, in der die Kinder die Ettliger Stadtmauer und ihre Geschichte erkunden. Das Zusammensein in Kleingruppen ermöglicht eine individuelle Betreuung der Kinder.

Nach zwei ereignisreichen Tagen dürfen die Kinder ihren Familien die LEGO-Stadt am Sonntagnachmittag präsentieren. Die Mitarbeiter der Liebenzeller Gemeinde Ettligen freuen sich auf viele begeisterte LEGO-Bauer. Für die Teilnahme ist eine Anmeldung erforderlich per QR-Code auf den Flyern und Plakaten. Rückfragen sind möglich unter event@ettlingen.lgv.org

Parteiveranstaltungen

CDU

Senioren-Union

Mittwoch, 17. April, Tagesausflug nach Esslingen am Neckar.

Abfahrt 8 Uhr Parkplatz Freibad, 8.15 Uhr ab Stadtbahnhof.

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Infos und Anmeldung bei Gerhard Malzkorn, Tel. 07243/93332.

Impulse für ein fahrradfreundliches Ettligen

Die CDU Ettligen lädt ein am Donnerstag, 4. April um 18.30 Uhr ins Kolpinghaus, Pforzheimer Straße 23 zu einem Gespräch mit dem Thema „Impulse für ein fahrradfreundliches Ettligen“.

FE/FW

Stammtisch FE – Für Ettligen

Der nächste Stammtisch der unabhängigen Wählervereinigung FE – Für Ettligen findet am Donnerstag, 11. April, ab 19 Uhr in der Pizzeria „Luisenstube“, Schöllbronner Str. 51, statt. Alle interessierten Bürgerinnen und Bürger sind willkommen, sich an den Diskussionen für Ettligen zu beteiligen.

AfD

Termin Bürgerdialog abgesagt

Leider müssen wir den Bürgerdialog mit Dr. Ulrich Vosgerau am 6. April aus terminlichen Gründen absagen.

Rückfragen: ettlingen@afd-kal.de.

Vereine und Organisationen

SSV Ettligen 1847 e.V.

Abt. Fußball

Abt. Jugendfußball

A1 mit Kanter Sieg

Viel Frust galt es zuletzt für die A1 der JSG Ettligen zu verkraften. Leichtfertig ließ man in 3 Spielen viele mögliche, wichtige und notwendige Punkte liegen. Von daher war das Spiel gegen den SVK Beiertheim mehr als das berühmte 6 Punkte Spiel. Entscheidende Frage vor dem Spiel, halten die Nerven und vor allem die Konzentration, die zuletzt gefehlt hatten. Von Anfang an zeichnete sich ab, wer Herr auf dem Platz ist. Es ging überwiegend in Richtung des Beiertheimer Tores. Ein Doppelschlag zum 2:0 sorgte zunächst für Sicherheit, ehe man dem Gegner durch ein unnötiges Foulspiel im Strafraum den Anschlussstreifer schenkte. Zur Halbzeit lag man dennoch solide mit 4:1 in Front. Nach dem Wechsel dasselbe Bild, die JSG setzte die Hausherren permanent unter Druck und erzielte im 5 Minutentakt die Treffer. Nachdem sich jeder in die Torschützenliste eintragen wollte, bot man dem Gegner Platz zum Kontern. Am Ende feierten sich die Ettliger für einen verdienten 10:3 Erfolg.

Abt. Leichtathletik

Vorankündigung Kaderwettkämpfe Sprung im Hans-Bretz-Stadion

Auch wenn es noch einige Wochen bis dahin ist, möchten wir Leichtathleten schon jetzt auf eine interessante Leichtathletik-Veranstaltung in Ettligen hinweisen.

Am Wochenende 27. und 28. April werden wir im Hans-Bretz-Stadion die landesoffenen Kreis-Mehrkampfeisterschaften ausrichten. Im Rahmen dieser Veranstaltung finden auch mehrere Einlagewettbewerbe statt, zu denen bereits sehr gute Sprinter und Mittelstreckler aus ganz Baden-Württemberg und auch aus Rheinland-Pfalz gemeldet haben.

Zudem finden am Sonntag, 28. April Qualifikationswettkämpfe der Landeskader im Weitsprung, Hochsprung und Dreisprung statt. Der Landestrainer Sprung, Steffen Hertel – ein ehemaliger SSV-Athlet – kommt dazu mit den besten Springern Baden-Württembergs ins Hans-Bretz-Stadion und auch weitere hochklassige Springer aus anderen Bundesländern haben ihre Meldungen abgegeben. Unter anderem ist im Weitsprung Noah Fischer vom TB Herbolzheim am Start, der im vergangenen Jahr 7,62 m weit gesprungen und Fünfter der Junioren-Europameisterschaft geworden war.